Chronik

der

Kegelkreisrunde Ebersberg/Erding

Band 1

CHRONIK
der
KEGELKREISRUNDE
EBERSBERG / ERDING

1. TEIL

Kurzfassung vom Jahre
1976 - 1986
anläßlich der
10 Jahresfeier

****

1976 **1986**

10 Jahre

Kegelkreisrunde Ebersberg/Erding

Jubiläumsfeier

7. Juni 1986 Ebersberger Alm

****

F e s t p r o g r a m m

Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Rudolf Köck

Ansprache eines Bürgermeisters

Siegerehrungen für die Saison 85/86

Rückblick 1976 - 1986 durch den Spielgruppenleiter Toni Fuchs

Ehrungen

Schlußrede und Tanzeröffnung

Musikalische Umrahmung: Die "TELSTARS"

****

10 Jahre Kegelkreisrunde im Rückblick

Die Vorgeschichte

In der ersten Hälfte der siebziger Jahre wurden insbesondere in den benachbarten Gebieten - Rosenheim, Mühldorf, Waldkraiburg und Hallertau -, aber auch in unseren Landkreisen mehr und mehr Pokaltuniere für Privatkegelmannschaften ausgeschrieben. Diese Tuniere waren der Anlaß für weitere Vereinsgründungen und weckten das Interesse am Kegelsport. Doch mit dem gelegentlichen Besuch von Pokaltunieren wollte man sich nicht mehr zufrieden geben - die Idee des direkten sportlichen Vergleichs war geboren.

1976 - Das Jahr der Gründung

Auf Initiative der Kegelvereine TSV Erding, KC Neufinsing und KC Steinhöring wurde am 27.08.1976 in Erding eine Versammlung mit interessierten Vereinen der Landkreise Ebersberg und Erding abgehalten. Die Idee nahm Formen an - die Kegelkreisrunde war gegründet. Weitere Mitgliedsvereine waren Ajax Assling, GN Erding, Alle Neune Haag, De Hie- und Do Scheiber Hohenbrunn, KC und KD Isen, sowie der KC Steinmeir Markt Schwaben.
In die Vorstandschaft, angeführt vom 1. Vorsitzenden Rudi Hettler, wurde auch ein Mann gewählt, den wir als eigentlichen " Vater " unserer Kreisrunde bezeichnen können: Christian Mooser vom TSV Erding als Spielgruppenleiter.
Die ersten Meisterschaftsspiele wurden am 06.12.1976 ausgetragen, gespielt wurde in 2 Herren - und einer Damenklasse.

1977 / 78 - 4 neue Kegelclubs schliessen sich an

Durch den Neuzugang von Anzing, Inter Assling, KC Grafing und Oberpframmern und weiterer Mannschaften der bisherigen Mitgliedsvereine mußte trotz des Rückziehers von Haag jetzt in 3 Herren - Klassen geschoben werden. 310 Kegelpässe für 26 Herren - und 8 Damenmannschaften waren ausgegeben.
Die Einzelmeisterschaft wurde erstmals in der heute noch gültigen Form mit Vor-, Zwischen - und Endrunde ausgetragen.

1978 / 79 - Rudi Köck und Toni Fuchs übernehmen das Zepter

Mit der Neuwahl des Gremiums traten zwei Männer in Erscheinung, die zum Inbegriff der Kreisrunde werden sollten: Rudolf Köck übernahm den Vorsitz, die Nachfolge von Christian Mooser als Spielgruppenleiter trat Anton Fuchs an. Beide sind auch heute noch im Amt.

Die Zahl der Mitgliedsvereine erhöhte sich durch den Zugang von KC Johanniskirchen und der KG Moosinning auf 15.

1979 / 80 - Der KC Poing erscheint auf der Bildfläche

Der TSV Erding verabschiedete sich aus den Reihen der Kreisrunde und wechselte zu den Sportkeglern. Auf der Bildfläche erschien dafür mit dem KC Poing ein Verein, der heute zu den erfolgreichsten der Runde zählt.
Zum ersten Mal wurden die Rufe nach 100 Schub in der obersten Herrenklasse laut, jedoch die Gegner behielten die Oberhand. Dafür wurde eine Pokalrunde mit 100 Schub im K. O. - System ins Leben gerufen. Pro Verein konnte eine Mannschaft - auch gemischt - daran teilnehmen.

1980 / 81 - Die " Tausender " waren noch selten.

Mit dem KC Kirchseeon war ein Vereins- Zugang zu verzeichnen. 11 Damen- und 39 Herrenmannschaften spielten in einer Damen und vier Herrenklassen. Am Saisonende waren insgesamt 392 Kegler gemeldet.

Die " Tausender " waren damals noch rar, nur 23 mal wurde die Traumgrenze überschoben.

1981 / 82 - Hattrick des KC Grafing.

Zum drittenmal in Folge wurde in dieser Saison der KC Grafing Kreismeister bei den Herren. Die Anzahl der Damenmannschaften erhöhte sich auf 15, so daß eine zweite Damen-Klasse gebildet werden mußte. Das große Interesse bei den Damen führte auch dazu, daß die Pokalrunde getrennt nach Damen und Herren ausgeführt wurde.

Als zweiter Verein außerhalb der Landkreisgrenzen wurde der DJK-SV Edling aufgenommen, die Anzahl der Mitgliedsvereine erhöhte sich damit auf 17.

1983 / 84 - Anzahl der Kegler übersteigt die Zahl 500

Auf 18 Damen und 48 Herrenmannschaften ist die Kegelkreisrunde mittlerweile angewachsen, die Zahl der ausgestellten Pässe lag am Saisonende bei 530. Aber auch die sportlichen Leistungen nahmen ständig zu, die " Tausender " gehörten längst zum Kegleralltag.
Anton Fuchs wird auf eigenen Wunsch von der Doppelbelastung als Spielgruppenleiter und Pressewart befreit und übergibt die Öffentlichkeitsarbeit an Erwin Zimmermann ab.

1984 / 85 - Erstmals werden 1100 Holz überschoben

Bei den Gremiumswahlen wird mit Sabine Damm, die von Matthias Adlberger die Kasse übernimmt, nach fünf frauenlosen Jahren wieder eine Keglerin in den Vorsitz gewählt. Als Schiedsrichterobmann wird Georg Weber von Hugo Schöninger abgelöst.

Die sportlich herausragendste Leistung erzielte die erste Herrenmannschaft vom KC Kirchseeon: am 28.10.1984 erzielten sie mit 1105 Holz einen bis heute unerreichten Rekord.

1985 / 86 - Die Jubiläumssaison

18 Mitgliedsvereine mit insgesamt 605 Keglern in 22 Damen - und 54 Herrenmannschaften - das sind die Zahlen, mit denen die Kegelkreisrunde nach 10 - jährigem Bestehen aufwarten kann.

Auch bei den sportlichen Leistungen wurde nochmals kräftig zugelegt. Herausragend die Leistung von Robert Rammler, der in der Einzelwertung mit einem Schnitt von 214,7 Holz vorneliegt und die Einzelmeisterschaft mit schier unerreichbaren 914 Holz gewinnt.

Anneliese Hlinka wird mit traumhaften 865 Holz zum viertenmal Einzelmeisterin.

Wo liegen da die Grenzen ???

Liebe Leser dieser Chronik !

Vater der Chronik anläßlich der 10 Jahresfeier ist unser Pressewart Erwin Zimmermann vom KC Poing.
Mir tut es leid, daß Erwin von keiner Seite aus die Würdigung zu spüren bekam, die ihm eigentlich zustand anläßlich der Erstellung, Verfassung und Gestaltung dieser mit unwahrscheinlich viel Arbeit verbundenen Chronik. Wochen und monatelang forderte er die Beiträge und Bilder bei den einzelnen Vereinen an. Viele Telefonate, Briefe, Gespräche und Bitten mußten vorgenommen werden um alleine die Finanzierung unter Dach und Fach zu bringen. Mit Waltraud Irl vom KC Poing hatte Erwin dann eine große Hilfe, die eingebrachten Beiträge ordentlich zu Papier zu bringen.

Bernward Schmid-Meil , Schriftführer

Hinweise vom Gestalter dieser Chronik Erwin Zimmermann an die Leser dieser Chronik!

Sicherlich haben sich alle Verantwortlichen alle Mühe gegeben ihren Verein oder Club so gut es ging darzustellen. Es ist nicht leicht einen kurzen Bericht über vergangene Jahre abzugeben und schon gar nicht, wenn keine Chronik in den einzelnen Vereinen vorhanden ist.

Ihr dürft daher nicht allzu hart mit der Kritik sein, sondern müßt immer daran denken, daß nicht jeder Schriftsteller sein kann und wir alle keine "Schreibprofis" sind.

Auch mir ist sicherlich so mancher Schreibfehler unterlaufen und daher bitte auch ich euch Nachsicht zu üben und hoffe dennoch, daß die Chronik Euren Gefallen findet und ich verspreche schon heute mit der nächsten Chronik zur 20 - Jahresfeier mehr Erfahrung einbringen zu können.

Mein Dank gilt neben den Mitgliedern des Gremiums hauptsächlich den Berichterstattern der einzelnen Vereine, die die eigentliche Grundlage zu dieser Chronik geliefert haben.

Mein Dank gilt auch den Inserenten, die wesentlich dazu beigetragen haben, daß diese Chronik finanziert werden konnte und ich bitte alle Leser die Inserate genauestens zu beachten.

Mein Dank gilt Waltraud Irl vom KC Poing, die mir, als ich hilflos im Kampfgetümmel mit der Schreibmaschine verstrickt war, aus dieser Not kurzentschlossen half und sich zu einer großen Stütze aufschwang. Vielen Dank Waltraud !

Diejenigen die diesesmal vergessen wurden bitte ich um Nachsicht und verspreche und gelobe Besserung bei der 20 - Jahresfeier.

Euer Pressewart Erwin

Die Feiern auf der Ebersberger Alm zum 10 - jährigen Jubiläum wurden vorbereitet und durchgeführt vom Gremium der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding.
Das Gremium setzt sich zusammen aus:

1. Vorstand	Rudolf Köck, Markt Schwaben
2. Vorstand	Udo Bodenburg, Kirchseeon
Kasse	Sabine Damm, Kirchseeon
Spielgruppenleiter	Anton Fuchs, Neufinsing
Schriftführer	Charly Dörfler, Isen
Schiedsrichter	Hugo Schöninger, Edling
Pressewart	Erwin Zimmermann, Poing

Das Gremium bedankt sich bei allen die mitgeholfen haben, daß die 10 Jahresfeier ein Erfolg wird. Unser besonderer Dank gilt Herrn Peter Vogt vom KC Kirchseeon, der bei der Erstellung der Chronik seine Arbeitskraft und viel Freizeit kostenlos zur Verfügung gestellt hat und somit mit den Inserenten erst die Basis dieser Chronik in finanzieller Hinsicht geschaffen hat.

Ehrungen anläßlich der 10 Jahresfeier

Eine 10-Jahresfeier bietet die beste Gelegenheit besondere Verdienste zu würdigen und herausragende Leistungen zu ehren. Auch die Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding nimmt diese Gelegenheit wahr, verdiente Funktionäre und erfolgreiche Sportler zu würdigen. Alle nachstehend aufgeführten Ehrungen werden auf einstimmigen Beschluß des Gremiums vorgenommen und sollen allen anderen Ansporn für die Zukunft sein. Für die Geehrten ist es sicherlich kein Ersatz für die vielen Stunden die sie unserem Sport geopfert haben und auch keine Prämie für erzielte Leistungen. Es ist eine Würdigung der Leistungen und Ausdruck unserer Anerkennung.

In Würdigung seiner Verdienste beim Aufbau der Kegelkreisrunde und bei deren langjähriger Führung als 1. Vorstand wird Herrn Rudolf K ö c k die Ehrennadel in Silber verliehen.
Unser Rudi ist seit vielen, vielen Jahren dem Kegelsport verschrieben. Ob als aktiver und guter Spieler oder als stets verständiger und doch immer wieder antreibender 1. Vorstand hat er viele Freunde auch außerhalb des Keglerlagers gewonnen. Sein Können stellt er noch heute insbesondere in der Gremiumsmannschaft unter Beweis. Wir hoffen alle, daß er noch lange seine Position ausfüllt und vor allem, daß er weiterhin bei bester Gesundheit bleibt.

In Würdigung seiner Verdienste beim Aufbau und in der Führung der Kegelkreisrunde wird Herrn Anton F u c h s die Ehrennadel in Silber verliehen.
Mit seiner Dynamik hat unser Toni wesentlichen Anteil daran, daß die Kreisrunde heute so gut dasteht. Wenn viele Rudi Köck als Seele der Kreisrunde bezeichnen, so muß man Toni als Motor des Ganzen betrachten. Die viele Arbeit mit Terminplänen, Spielplänen, Tabellen, Schnittwertungen, Päßen usw. kann niemand von uns nachvollziehen, der nicht schon ähnliche Arbeit verrichtet hat. Ein ganz dickes Lob dafür, daß er dies stets ohne Murren getan hat und die wenige Kritik die bei viel Arbeit immer abfällt locker weggesteckt hat und zum Wohle von uns allen stets neue Ideen produziert. Er wäre sicherlich für alle Positionen im Gremium geeignet so gut und zuverlässig verrichtet er seine Arbeit. Die gute sportliche Organisation der Kegelkreisrunde die aller Orts Anerkennung findet ist sein Werk und unser Aushängeschild.

Bei der nächsten Ehrung, kann man zwei Sportler in einem Atemzug nennen. Beide haben in etwa gleiche Akzente im sportlichen Bereich der Kreisrunde gesetzt.

Für ihre herausragenden sportlichen Leistungen in den vergangenen 10 Jahren wird Frau Anneliese H l i n k a und Herrn Robert R a m m l e r die Ehrennadel in Bronze verliehen.
Wenn sportliche Höchstleistungen oder andere Erfolge innerhalb der Kreisrunde zu vermelden waren, meistens waren die beiden geehrten daran beteiligt. Wer einen Blick zurück wirft, wird feststellen, daß beide seit Anbeginn immer an vorderster Front mit hervorragenden Leistungen glänzten. Die Erfolge der Steinhöringer Damen oder der Poinger Herren sind eng mit den beiden Geehrten verbunden. Hervorzuheben ist das stets hilfsbereite, bescheidene und freundliche Auftreten von Anneliese Hlinka und Robert Rammler auf der Kegelbahn und auch außerhalb. Wir wünschen beiden, daß sie in den zumindest nächsten 10 Jahren so weitermachen.

E i n z e l m e i s t e r s c h a f t

In der ersten Saison wurden die Einzelmeister nach dem Schnitt aus den Meisterschaftsspielen ermittelt, wobei bei den Herren die jeweils Erstplazierten der beiden Klassen zu einem Entscheidungsspiel antraten. Seit 1977 / 78 werden die Titel in dem heute bekannten Verfahren mit Vor-, Zwischen- und Endrunde ermittelt. Die Endrunde mit 4 x 50 Schub findet jeweils im Kegelheim Steinmeir in Markt Schwaben statt.

Die Sieger bei den Herren waren:

1977	Fuchs Alois	KC Neufinsing	(Endspiel gegen G.Weger)
1978	Gebhard Emil	KC Grafing	802 Holz
1979	Kasner Rudolf	KC Steinmeir	843 Holz
1980	Gebhard Emil	KC Grafing	812 Holz
1981	Neef Günther	KC Isen	828 Holz
1982	Schmidt Karl	KC Grafing	852 Holz
1983	Fuchs Martin	KC Poing	895 Holz
1984	Westermeyer Georg	KC Grafing	864 Holz
1985	Zimmermann Erwin	KC Poing	884 Holz
1986	Rammler Robert	KC Poing	914 Holz

Grafing stellte bereits 4 und Poing 3 Sieger. Mit Alois und Martin Fuchs sind auch Vater und Sohn in den Siegerlisten vertreten.

Auch die Damen ließen es sich nicht nehmen, die Endrunde über 200 Schub auszutragen:

1977	Mühlbauer Madleine	TSV Erding	189,9 Holz Schnitt
1978	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	770 Holz
1979	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	784 Holz
1980	Schott Irene	KC Steinmeir	732 Holz
1981	Gelhart Elfriede	KC Steinhöring	816 Holz
1982	Hettler Christine	KC Neufinsing	791 Holz
1983	Bauer Heidi	KC Kirchseeon	786 Holz
1984	Holzinger Edeltraud	KC Neufinsing	793 Holz
1985	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	820 Holz
1986	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	856 Holz

überragende Spielerin bei den Damen war bisher Anneliese Hlinka mit 4 Titeln und ihr Verein, der KC Steinhöring mit insgesamt 5 Meisterschaften.

Einzelwertung Damen

1977 / 78	Mühlbauer Madleine	TSV Erding	196,4	Holz
1978 / 79	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	192,4	Holz
1979 / 80	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	195,5	Holz
1980 / 81	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	190,5	Holz
1981 / 82	Keck Anna	KC Neufinsing	195,0	Holz
1982 / 83	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	193,36	Holz
1983 / 84	Kiefl Edith	KC Steinhöring	196,21	Holz
1984 / 85	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	197,47	Holz
1985 / 86	Kiefl Edith	KC Steinhöring	205,14	Holz

Alleine 7 Sieger stellte der überragende KC Steinhöring

--- --- --- --- --- --- --- --- --- --- ---

Einzelwertung Herren

1977 / 78	Fuchs Alois	KC Neufinsing	197,6	Holz
1978 / 79	Rammler Robert	Goldene Neun Erding	200,9	Holz
1979 / 80	Haslsteiner Siegfried	KC Poing	203,1	Holz
1980 / 81	Rammler Robert	KC Poing	209,4	Holz
1981 / 82	Geyer Walter	KC Grafing	209,2	Holz
1982 / 83	Rammler Robert	KC Poing	206,09	Holz
1983 / 84	Zimmermann Erwin	KC Poing	205,48	Holz
1984 / 85	Volkmann Karl	KC Steinhöring	209,36	Holz
1985 / 86	Rammler Robert	KC Poing	214,70	Holz

Als der KC Poing gegründet wurde, wechselten die beiden 1. Sieger Alois Fuchs und Robert Rammler, der seine Qualitäten auch auf der Erdinger Bahn unter Beweis stellte, zum KC Poing über.
Dieser stellte somit auch alleine 7 Sieger.

D i e P o k a l r u n d e

Nach der Saison 1978 / 79 wurden die Stimmen, die 100 Schub bei den Mannschaftskämpfen wollten , immer lauter aber doch noch in der Minderzahl. Damals wurde eine Pokalrunde ins Leben gerufen, die mit 100 Schub je Kegler und im K O System ausgetragen wird.

In den beiden ersten Jahren konnte je Verein eine Mannschaft - auch gemischt - teilnehmen.

Heute tragen Damen und Herren getrennte Pokalrunden aus.

P o k a l s i e g e r

1979 / 80	KC Steinmeir Markt Schwaben	(2003 - 1983 gegen KC Isen)
1980 / 81	KC Steinhöring	(1950 - 1847 gegen KC J-Kirch.)

Trennung Damen und Herren :

Herren:

1981 / 82	KC Neufinsing	(2097 - 1988 gegen KC J-Kirch.)
1982 / 83	KC Poing	(2009 - 1998 gegen KC Grafing)
1983 / 84	KC Neufinsing	(1974 - 1970 gegen KG Moosinning
1984 / 85	KG Moosinning	(2037 - 1968 gegen KC Kirchseeon
1985 / 86	KG Moosinning	(2102 - 2092 gegen KC Poing

Damen:

1981 / 82	KC Steinhöring	(1902 - 1885 gegen KC Steinmeir)
1982 / 83	KC Steinhöring	(1921 - 1817 gegen DJK-SV Edling)
1983 / 84	KC Neufinsing	(1931 - 1922 gegen KC Steinhöring)
1984 / 85	KC Steinhöring	(1999 - 1865 gegen KC Poing)
1985 / 86	KC Steinhöring	(2019 - 1976 gegen KC Neufinsing)

D i e M e i s t e r

Damen:		Herren:
1976 / 77	KC Steinhöring	KC Steinmeir Markt Schwaben
1977 / 78	KC Steinhöring	KC Steinhöring
1978 / 79	KC Neufinsing	KC Steinmeir Markt Schwaben
1979 / 80	KC Steinhöring	KC Grafing
1980 / 81	KC Steinhöring	KC Grafing
1981 / 82	KC Neufinsing	KC Grafing
1982 / 83	KC Steinhöring	KC Poing
1983 / 84	KC Steinhöring	KG Moosinning
1984 / 85	KC Steinhöring	KC Poing
1985 / 86	KC Kirchseeon	KC Steinhöring

Während bei den Damen der KC Steinhöring bereits zweimal das Double von Meisterschaft und Pokalsieg schaffte, gelang dies bei den Herren nur dem KC Poing.

Die Poinger bemühen sich seit Jahren recht erfolgreich auch Kontakte außerhalb der Kegelkreisrunde zu knüpfen. Ihre Erfolge im Bayernpokal - zuletzt 2603 Holz bei den Herren mit 6 Mann, bei Bayrischen Championaten und Deutschen Meisterschaften bewiesen die Richtigkeit dieses Wegs.

Saison 1981/1982

Mannschaftsschnitt nach der Rückrunde

	Damen	Klasse	Spiele	Gesamt	Schnitt	Best.Erg.
1.	KC Neufinsing I	A	14	13158	939,86	1005
2.	Markt Schwaben I	A	14	12997	928,36	1011
3.	KC Steinhöring I	A	14	12773	912,36	980
4.	KC Kirchseeon I	A	14	12511	893,64	955
5.	DJK-SV Edling	B	12	10673	889,42	943
6.	KC Poing	B	12	10416	868,00	909
7.	KC Grafing	A	14	12135	866,79	918
8.	KF Anzing	B	12	10374	864,50	956
9.	KC Kirchseeon II	B	12	10316	859,67	899
10.	KC Neufinsing II	A	14	11957	854,07	927
11.	KG Moosinning	A	14	11820	844,29	896
12.	Markt Schwaben II	B	12	10038	836,50	898
13.	KC Steinhöring II	B	12	9962	830,17	855
14.	GN Erding	A	14	11563	825,93	897
15.	KC Kirchseeon III	B	12	9240	770,00	819

Saison 1981/1982

Mannschaftsschnitt nach der Rückrunde

	Herren	Klasse	Spiele	Gesamt	Schnitt	Best.Erg.
1.	KC Poing I	A	18	17877	993,17	1049
2.	Ajax Aßling I	A	18	17617	978,72	1056
3.	KC Grafing I	Kreis	18	17603	977,94	1041
4.	KG Moosinning I	A	18	17562	975,67	1063
5.	Neufinsing I	Kreis	18	17494	971,89	1068
6.	KC Steinhöring I	Kreis	18	17455	969,72	1011
7.	Inter Aßling I	Kreis	18	17403	966,83	1014
8.	KC Isen I	Kreis	18	17386	965,89	1043
9.	Markt Schwaben II	A	18	17366	964,78	1014
10.	Markt Schwaben I	Kreis	18	17335	963,06	1023
11.	Markt Schwaben III	A	18	17206	955,89	1026
12.	KD Isen I	Kreis	18	17201	955,61	1049
13.	KC Poing II	B	18	17046	947,00	1000
14.	KC Johanneskirchen I	Kreis	18	16990	943,89	1018
15.	KC Egmating I	Kreis	18	16964	942,44	991
16.	KF Anzing I	A	18	16951	941,72	1006
17.	KC Kirchseeon I	B	18	16889	938,28	1023
18.	KC Neufinsing II	A	18	16878	937,67	971
19.	KC Egmating II	A	18	16842	935,67	996
20.	DJK-SV Edling	C	22	20501	931,86	1050
21.	KG Moosinning II	B	18	16763	931,28	961
22.	GN Erding	B	18	16724	929,11	996
23.	Inter Aßling II	A	18	16663	925,72	972
24.	KC Steinhöring III	C	22	20313	923,32	977
25.	KC Steinhöring II	Kreis	18	16601	922,28	970
26.	KC Poing III	B	18	16594	921,89	960
27.	KC Oberpframmern I	A	17	15643	920,18	984
28.	KC Kirchseeon II	C	22	20221	919,14	1000
29.	KD Isen II	B	18	16436	913,11	961
30.	KC Isen II	B	18	16390	910,56	985
31.	KF Anzing II	C	22	19775	898,86	933
32.	Ajax Aßling II	B	18	16166	898,11	970
33.	KC Kirchseeon III	C	22	19629	892,23	933
34.	KC Grafing II	C	22	19493	886,05	943
35.	KD Isen III	B	18	15943	885,72	998
36.	Markt Schwaben IV	C	22	19302	877,36	961
37.	KG Moosinning III	C	22	19262	875,55	940
38.	KC Kirchseeon IV	C	22	19130	869,55	934
39.	KC Neufinsing III	B	18	15604	866,89	940
40.	KC Johanneskirchen II	C	22	18995	863,41	959
41.	KC Oberpframmern II	C	22	18648	847,64	993
42.	KC Poing IV	C	22	18581	844,59	920

Die Kegelfreunde Anzing

Die Geburtsstunde der Anzinger "Kegel Buam" (damals waren es noch Buam vom Alter her und ihne weiblichen Beistand) schlug im Frühjahr 1977 im Gasthaus Hettler in Neufinsing.
Beim Steinmeir Charly waren die Bahnen meistens belegt und so sind wir ein Haufen von 10 - 15 kegelbegeisterten Naturburschen, zum Hettler nach Neufinsing ausgewichen. Unsere verborgenen Talente aufgeweckt und endeckt hat dabei der Bruder vom Wirt, der Hettler Hans. " Ihr seits a Haufa junga Burschn, aus eich kuntn amoi ganz guate Kegla wern. Habts no nia wos von da Keglkreisrundn ghert ? " - so ähnlich war der Orginalton Hettler Hans.

Nun, von der Kegelkreisrunde, die damals bereits 2 Jahre Bestand hatte, war uns bis dahin noch nichts zu Ohren gekommen. Das sollte sich aber bald ändern. Mit Beginn der Saison 1977 / 78 beteiligten wir uns mit einer Herrenmannschaft am Punktspielbetrieb. Da es in Anzing keine Kegelbahnen gab, wendeten wir uns an den Steinmeir Karl der Abhilfe schaffen konnte. So wurde das Keglerheim Steinmeir unsere Kegelheimat, wo wir uns bis zum heutigen Tage sehr wohl fühlen und auch bei den fachkundigen Zusehern stets große Unterstützung finden.
Die ersten Jahre brachten so manchen sportlichen Erfolg, doch leider auch des öfteren Rückschläge. Nichts war bei uns so gewiß und zuverlässig wie die Unbeständigkeit und damit die Unberechenbarkeit, die uns auch heute noch anhaftet. Dies haben auch die Damen von uns übernommen, die erstmals in der Saison 1981 / 82 mit einer Mannschaft am Punktspielbetrieb teilnahmen. Die Damen brachten großen (Auf-) Schwung in den Verein, doch wollten wir ihnen nicht zumuten unter der Bezeichnung " Bissige - Brüder - Anzing " anzutreten. Trotz heftiger Proteste unseres Sportfreundes Thomas Nagy haben wir unseren Namen in Kegelfreunde " KF Anzing " umgeändert.
Neben dem frischen Schwung, der mit der Damenmannschaft in den Verein einkehrte, hat vor allem auch der Beitritt vom Zillner Sepp (Freunde nennen ihn liebevoll " Zilli ") den Kegelfreunden Anzing neue Impulse gegeben.
Noch in diesem Jahr wird in Anzing mit dem Bau eines neuen Sportzentrums begonnen, in dem auch 3 neue Bundeskegelbahnen ihren Platz finden werden. Die neuen Bahnen dürften auch dem Kegelsport in Anzing weiteren Aufschwung verleihen.

Kegelfreunde Anzing, gez. Adlberger Matthias 1. Vorstand.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KF ANZING 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	19	Strigl Albert	1111	14.03.57
	172	Tamburro Angelo	1111	02.04.56
	219	Adlberger Matthias	1111	03.06.55
	222	Kerler Anton	1111	18.05.58
	247	Zillner Josef	1111	19.10.49
Herren II :	5	Lentfelder Rudolf	1112	02.09.63
	17	Bauer Werner	1112	15.07.62
	24	Aigner Georg	1112	28.02.58
	26	Tresch Robert	1112	25.01.64
	89	Hoffmann Günther	1112	28.12.47
	99	Eisenreich Sebastian	1112	03.10.57
	197	Kropp Josef	1112	08.01.61
	221	Hollerith Stefan	1112	20.10.59
	223	Kropp Wolfgang	1112	28.07.53
	225	Modjesch Engelbert	1112	12.01.57
	227	Nagy Thomas	1112	15.11.57
	228	Stadler Benno	1112	18.02.60
	314	Betzl Reiner	1112	11.10.60
	358	Mühlhauser Gerhard	1112	05.04.58
	485	Zillner Reinhold	1112	31.10.50
Damen :	317	Lentfellner Elke	1129	03.05.66
	443	Betzl Silvia	1129	06.08.61
	444	Kerler Andrea	1129	23.04.66
	445	Hoffmann Birgit	1129	28.05.55
	446	Maier Helga	1129	06.02.60
	447	Schwab Anita	1129	06.07.56
	448	Sigl Waltraud	1129	07.09.62
	449	Zillner Margit	1129	08.03.54

Kegel - Club Ajax Assling

Gegründet wurde dieser Verein 1967 von Leopold Weber unter dem Namen Ei - Langkofen. Er wurde dann 1971 im Zuge der Fußballbegeisterung für Ajax Amsterdam in Ajax Assling umbenannt.

Seit 1971 nimmt Ajax an Privat - Tunieren teil und veranstaltet seit 1972 sein traditionelles Heilig - Drei - König - Kegeltunier.

1976 war Ajax Assling Gründungs - Mitglied der Kegelkreisrunde Ebersberg - Erding.

Der Verein hat derzeit 22 Mitglieder und stellt 3 Herrenmannschaften in der Kreisrunde.

Die Belange des Vereins werden von Leopold Weber, Fritz Wimmer und Fischer - Mayer wahrgenommen.

gez. Fritz Wimmer

Die Kegler von Ajax Assling absolvieren ihr Training und ihre Punktespiele auf den Kegelbahnen in Lorenzenberg.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
*
* SPIELER-LISTE AJAX ASSLING 10.09.86 *
*
****

Herren I :	119	Fischer-Mayer Hermann	1211	18.11.42
	124	Rescher Kurt	1211	17.06.34
	129	Wimmer Fritz	1211	05.03.40
	131	Wimmer Josef	1211	12.03.39
	138	Schütz Dieter	1211	11.08.53
Herren II :	120	Hockauf Alois	1212	31.08.39
	122	Lampl Hans sen.	1212	08.05.34
	123	Ohnhäuser Dieter	1212	14.12.52
	125	Stanzel Wilfried	1212	16.06.30
	126	Tengler Gottfried	1212	08.11.50
	127	Tonschütz Anton	1212	13.07.53
	128	Wagner Josef	1212	30.07.52
	130	Wimmer Heinrich	1212	06.06.36
	132	Wimmer Rudolf	1212	24.12.37
	133	Zeisberger Erhard	1212	25.04.45
	567	Heichele Dieter	1212	07.09.49
Herren III :	121	Kellermann Peter	1213	30.12.57
	489	Schönfelder Erich	1213	16.01.59
	490	Lober Klaus	1213	10.12.60
	491	Lohmaier Reinhold	1213	12.04.60
	492	Kellermann Manfred	1213	17.04.60
	493	Lampl Johann jun.	1213	30.04.58
	494	Meyer Ludwig Anton	1213	24.10.56
	495	Hauck Werner	1213	19.08.60
	514	West Bernd	1213	10.04.62
Damen :	218	Wurzer Ilse	1229	01.12.57
	220	Limberger Rosemarie	1229	15.09.64
	224	Limberger Gisela	1229	29.03.66
	226	Kellermann Mathilde	1229	29.08.61
	313	Lampl Petra	1229	22.02.65
	315	Voglrieder Martina	1229	10.08.63
	569	Fuchs Ursula	1229	09.09.65

DJK SV Edling

Der DJK - SV Edling wurde im April 1960 als reiner Fußballverein gegründet. Im Laufe der vergangenen 25 Jahre entstanden dann die Abteilungen Stockschützen, Damen- und Herrengymnastik, Kegeln und Kinderturnen. Der Verein ist mittlerweile auf über 500 Mitgleider angewachsen.
In den Jahren 1978 / 79 wurde von der Stadt Wasserburg bezw. der Gemeinde Edling ein Sportheim in Edling gebaut.
Auf Initiative der Vorstandschaft wurden auch zwei Kegelbahnen eingeplant. Den Ausbau der Bahnen hat der Verein in eigener Regie übernommen. Durch den unermüdlichen Einsatz von Hugo Schöninger, Hartl Wilsch, Klaus und Horst Weiß, Heinz Täuber und noch mehreren freiwilligen Helfern war es möglich, die Bahnen bereits im Januar 1980 in Betrieb zu nehmen.

Wie eine Epedemie breitete sich in Edling das Kegelfieber aus. Innerhalb von 2 Wochen waren beide Bahnen für jeden Abend mit Gesellschaftskeglern belegt.
Und wiederum war es Hugo Schöninger mit seinen Männern, die sich um einen reibungslosen Ablauf des Kegelbahnbetriebes und schließlich um die Gründung der Abteilung Kegeln bemühten.
Die Abteilung Kegeln wurde noch im Jahre 1980 gegründet und nahm bereits 1981 / 82 am Spielbetrieb der Kreisrunde teil. Das erste Jahr war sehr erfolgreich und Edling feierte Sieg um Sieg und meldete ein Jahr später eine 2. Herrenmannschaft an. Doch die Glücksträhne war nicht so anhaltend wei im ersten Jahr, trotzdem wurde in der Saison 1985 / 86 eine 3. Mannschaft gemeldet.

Die DJK - SV Edling verfügt auch seit Anfang an über eine tüchtige Damenmannschaft die sich zu den stärksten Teams der Kreisrunde emporgearbeitet hat.
Auch als Tunierveranstalter und als Funktionäre haben sich die Edlinger Achtung erworben. Wenngleich die Erfolge recht unterschiedlich sind, so sind doch alle nach dem Motto " Dabei sein ist alles " recht eifrig bei der Sache.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE DJK-SV EDLING 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	421	Anderl Johann	1411	11.08.54
	426	Fischer Robert	1411	13.05.34
	434	Schöniger Hugo	1411	02.07.41
	459	Heiler Josef	1411	27.11.50
	468	Schöniger Jürgen	1411	03.01.70
Herren II :	419	Losert Walter	1412	30.05.47
	422	Schmid Ferdinand	1412	11.01.42
	473	Kronner Herbert	1412	17.07.32
	475	Wilsch Erhard	1412	28.01.36
	571	Sterzig Ernst	1412	19.09.54
Herren III :	418	Scheibner Gerhard	1413	02.06.48
	420	Jansen Martin	1413	09.10.51
	423	Glas Martin	1413	01.11.51
	424	Eck Otto	1413	26.10.50
	435	Löw Sebastian	1413	01.08.41
	436	Weiß Horst	1413	28.01.39
	470	Berndt Günther	1413	30.01.52
	472	Weiß Klaus	1413	05.12.49
	474	Täuber Heinz	1413	18.04.36
	478	Fröhlich Martin	1413	17.01.70
	479	Steffl Georg	1413	14.05.50
Damen :	425	Fischer Inge	1429	17.06.36
	430	Furtner Monika	1429	31.08.63
	431	Schechtl Gisela	1429	19.11.30
	432	Sterzig Gertraud	1429	26.01.62
	433	Schöniger Gertraud	1429	18.03.42
	437	Wilsch Marianne	1429	01.02.39
	438	Wolf Eva-Regina	1429	25.10.48
	572	Weiß Roswitha	1429	13.09.45

20 Jahre KC Egmating

Der KC Egmating wurde bereits 1966 gegründet und führte damals den Namen - de hi und do Scheiber Hohenbrunn -

Gründungsmitglieder waren:

Paul	Kirschbaum	Günther	Geier
Johann	Heiler sen.	Kurt	Schäck
Richard	Reiter	Franz	Hauser

Zum Start der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding war auch der KC Egmating bei den Ersten und konnte bereits damals auf zahlreiche Erfolge bei Pokaltunieren verweisen.
1972 beteiligten sich die Egmatinger erstmals an Tunieren und gewannen mit sieben Spielen insgesamt 13 Pokale.
1973 gingen bereits 2 Mannschaften auf Pokaljagd. Durchschnittlich 18 - 20 Tuniere wurden jedes Jahr besucht und die Reisen führten bis Nürnberg/Fürth und in das benachbarte Österreich. Bei den Rosenheimer Kreismeisterschaften belegte der KC Egmating Platz 2 und wurde somit Vizemeister.
Bisher wurden insgesamt 182 Pokale mit der Mannschaft und 64 Einzelpokale gewonnen. Wahrlich eine stolze Bilanz in der nunmehr 20 - jährigen Geschichte des KC Egmating.
Seit Bestehen der Kegelkreisrunde ist immer eine Mannschaft in der höchsten Spielklasse vertreten. Bei Abstiegen konnte eine andere Mannschaft den Aufstieg vermelden und so war dadurch nie eine Lücke vorhanden. In der neuen Saison sind sogar 2 Teams in der höchsten Klasse der Kreisliga.
Im Jahre 1981 wurde eine 3. Mannschaft gemeldet. Das Team setzt sich bis heute fast ausnahmslos aus Jugoslawen zusammen.- liebevoll als die Jugos aus Egmating bekannt - und schaffte als 2. Team überhaupt den Durchmarsch von der C - Klasse in die Kreisliga.
1983 war auch das Jahr der Namensänderung in KC Egmating. Im selben Jahr führten wir erstmals ein eigenes Pokaltunier durch das mit 115 Mannschaften gut besucht war.

Der Mitgliederstand beträgt derzeit 21 Aktive.

1. Vorstand	ist	Walter	Hanekroot
2. Vorstand	ist	Johann	Heiler jun.
Kassier	ist	Jochen	Rotschke

Unser Spiellokal ist seit einigen Jahren der Gasthof Hotel Neuwirt in Zorneding. Das Spiellokal teilen wir uns mit dem KC Oberpframmern und an den Spieltagen ist somit die "Bude" stets voll und gute Stimmung.

KC Egmating, gez. Walter Hanekroot 1. Vorstand

Herren I	:	111	Geier Günther	1511 22.11.41
		115	Heiler Johann jun.	1511 22.06.54
		354	Heimbach Gregor	1511 13.01.37
		504	Bedenikovic Zeljko	1511 22.02.41
		506	Eskic Sava	1511 21.02.44
Herren II	:	112	Geier Willi	1512 21.04.33
		118	Stadler Josef	1512 07.01.45
		463	Rotsche Jochen	1512 30.11.41
		503	Lukic Ivan	1512 05.04.48
		563	Schäck Kurt	1512 13.12.34
Herren III	:	108	Hanekroot Walter	1513 27.09.32
		114	Heiler Johann sen.	1513 03.10.21
		117	Reiter Richard	1513 06.03.12
		477	Kirschbauer Josef	1513 07.06.33
		501	Trkes Franjo	1513 15.11.45
Herren IV	:	102	Strugger Franz	1514 21.04.39
		105	Kirschbauer Manfred	1514 05.05.64
		109	Beis Bartl	1514 17.08.26
		348	Kirschbauer Paul	1514 14.10.24
		505	Viro Stipe	1514 20.04.50
		512	Cehajic Kasim	1514 25.10.47
		519	Götz Martin	1514 27.11.61
		564	Voglrieder Klaus	1514 29.09.38
		566	Hesse Mario	1514 26.03.64
		600	Kiermeier Siegfried	1514 26.12.63
		613	Maier Reinhard	1514 09.07.57
		637	Lechner Hermann	1514 26.07.61
		638	Böhm Alfred	1514 10.12.61
		639	Zoß Manfred	1514 25.06.61

Goldene Neun Erding

Im Jahre 1968 gründeten zahlreiche Kegelfreunde im Gasthaus Stiftungshof in Erding den Club " Goldene Neun " .
Die Gründungsmitglieder waren damals die Eheleute Sainer, Bayer, Damble, Weber, Riedele und Josefine Felixberger.

Als 1. Vorstand wurde Max Sainer gewählt. Unter seiner Leitung bestritt die Herrenmannschaft viele Pokaltuniere und Freundschaftskämpfe, wobei nicht selten ein Sieg oder zumindest eine gute Plazierung erkämpft wurde. Auch eine Damenmannschaft kegelte mit guten Erfolgen schon tapfer mit.

Nach mehrmaligem Wechsel der Kegelbahnen landeten wir schließlich beim TSV Erding im Sportheim am Schwimmbad, wo wir zwei Bundeskegelbahnen zur Verfügung haben.

1976 als die Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding gegründet wurde war die Goldene Neun Erding sofort mit einer Herrenmannschaft dabei.

Bereits in der 1. Saison schaffte die Mannschaft den 3. Platz in der B - Gruppe.

1977 legte der Vorstand Max Sainer nach fast 10 Jahren sein Amt nieder und wechselte zum TSV Erding über.
Neuer Vorstand wurde Georg Weber der bis heute, nunmehr auch schon fast 10 Jahre, im Amt ist.

In der Saison 1980 / 81 meldeten wir eine Damenmannschaft für die Punktspiele, die seitdem in der höchsten Spielklasse vertreten ist und schon so manche Überraschung zu wege brachte.

Die Herrenmannschaft erreichte in der Saison 1978 / 79 und 1981 / 82 jeweils Platz 3 in der B - Klasse und spielt derzeit in der Kreisklasse.

GN Erding, gez. Georg Weber 1. Vorstand

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE GN ERDING 10.09.86 *
* *
****

Herren I	:	7	Rogg Anton	1611	21.07.33
		8	Weber Georg	1611	14.10.39
		216	Karl Manfred	1611	17.08.53
		217	Grübl Adolf	1611	01.08.35
		341	Anger Franz	1611	05.12.48
Herren II	:	2	Hochfelner Ulrich	1612	28.11.50
		3	Knallinger Heribert	1612	04.02.46
		9	Riedinger Günther	1612	09.03.39
		10	Wohlmuth Josef	1612	15.09.37
		11	Neubauer Otto	1612	15.03.35
		12	Bayer Adolf	1612	21.02.35
		15	Keller Heinz	1612	11.04.31
		16	Petschauer Peter	1612	11.03.44
Damen	:	261	Karl Anita	1629	08.08.59
		265	Karl Gerlinde	1629	18.11.56
		266	Grübl Ilona	1629	12.01.39
		267	Weber Elisabeth	1629	17.04.45
		272	Bayer Erna	1629	15.05.36
		273	Wohlmuth Elfriede	1629	02.12.39
		276	Riedinger Christa	1629	13.06.47
		277	Keller Inge	1629	06.07.34

Der KC Grafing

Gegründet 1977 durch eine handvoll Kegler, entwickelte er sich rasch zu einem zwanzigköpfigen Club von Privatkeglern, die im Grafinger Kegelkeller fast ununterbrochen die Kugel rollen ließen. Der damalige Vorstand und Trainer Emil Gebhard kam auf die Idee, sich der Kreisrunde Ebersberg / Erding anzuschließen.
Man kleidete sich ein, mit dem noch heute typischen schwarzgerändertem gelben Trikot in den Grafinger Stadtfarben.
Im Oktober 1977 war es dann soweit, 2 Herren und eine Damenmannschaft wurden zur Pokalrunde angemeldet.
Die Erfolge und Plazierungen sprechen eine deutliche Sprache: In der Saison 77 / 78 wurde die erste Mannschaft ohne Punkteverlust Meister der C - Klasse, die zweite Garnitur und die Damen belgten jeweils den 6. Platz. Mit Emil Gebhard stellte der KC Grafing in dieser Saison auch den Einzelkreismeister.

In der Saison 78 /79 wurde die erste Mannschaft wieder Meister, diesmal in der B - Klasse. Die zweite Garnitur belegte einen 4. Platz und die Damen wurden 7. in ihrer Klasse.

Durch die Aufstockung der Kegelkreisrunde übersprang die erste Mannschaft die A - Klasse und konnte in der Saison 79 / 80 in der höchsten Klasse der Kreisrunde starten. Unter dem neuen Vorstand Johann Westermeyer gelang es den Grafinger Mannen, durch den direkten Vergleich gegenüber dem KC Steinhöring überraschend auch hier die Meisterschaft zu erzielen.

In der Einzelwertung belegte Georg Westermeyer dem 4. Platz und Kreis-Einzelmeister wurde zum zweiten mal Emil Gebhard. Bei den Damen konnte sich mit Elke Allmendinger erstmals eine Dame vom KC Grafing in der Einzelmeisterschaft ganz weit vorne auf dem 4. Platz behaupten.

In der Saison 80/81 wurde der KC Grafing zum zweiten Mal Meister der Kreisklasse. Die zweite Mannschaft mußte in die C - Klasse absteigen.

Saison 81/82: Zum dritten Mal hintereinander errang die 1. Mannschaft den Kreismeistertitel. Somit ging auch der von der Sparkasse Erding gestiftete Wanderpokal endgültig an den KC Grafing.
Einzelmeister wurde Karl Schmidt mit 852 Holz. Walter Geyer gewann mit einem Schnitt von 209,2 Holz die Schnittwertung.

Saison 82/83: Mit der 1. Mannschaft wurde diesmal der KC Grafing Vizemeister, diesmal knapp geschlagen durch den direkten Vergleich gegenüber dem KC Poing I.

Saison 83/84: Mit Georg Westermeyer stellte der KC Grafing den Einzelmeister dieser Saison. Die Mannschaft belegte den 4. Platz in der Tabelle der Kreisklasse.

Saison 84/85: Unter neuer Leitung von Erwin Willmann als Vorstand begann die neue Saison. Die erste Mannschaft konnte nur knapp dem Abstieg entrinnen, während die zweite Mannschaft einen 3. Rang in der B - Klasse erzielen konnte.

Die Damen machten in dieser Saison durch den Mangel an Keglerinnen nicht mit.

Zum ersten Mal wurde eine dritte Mannschaft für die Punkterunde gemeldet, die jedoch mangels Erfahrung in der C - Klasse Lehrgeld bezahlen mußte.

Saison 85/86 : Die erste Mannschaft konnte wieder einen guten 4. Platz in der Kreisklasse erringen. Die zweite Mannschaft , die den Aufstieg angepeilt hatte, belegte am Ende ebenfalls den 4. Rang. Die dritte Mannschaft belegte nach einem schwachen Start noch den begehrten 3. Platz und verfehlte nur durch den direkten Vergleich den Aufstieg in die B - Klasse. Eine neu ins Leben gerufene 4. Mannschaft belegte in der C - Klasse den 6. Platz.

Die Damen wieder in der Kegelkreisrunde angemeldet starteten in der B - Klasse und wurden überlegen mit 36 : 0 Punkten Meister und steigen in die A - Klasse auf.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KC GRAFING 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	203	Hanke Klaus	1811	07.04.60
	231	Willmann Erwin	1811	04.02.53
	251	Geyer Walter	1811	05.10.47
	258	Westermeyr Johann	1811	03.10.47
	286	Kraus Stefan	1811	16.03.66
Herren II :	246	Allmendinger Karl	1812	06.09.41
	260	Schupfner Franz	1812	23.03.36
	357	Haseitl Robert	1812	14.07.66
	368	Neudert Wolfgang	1812	17.07.59
	578	Klinger Rudolf	1812	23.07.60
Herren III :	213	Friedl Hans-Jürgen	1813	20.04.66
	245	Warta Rainer	1813	18.08.66
	248	Forchhammer Anton	1813	20.04.46
	362	Neumeir Martin	1813	07.03.49
	363	Otzelberger Peter	1813	21.04.55
	386	Swidriw Harald	1813	23.07.49
	476	Schlapat Heinz	1813	11.07.58
	579	Weidlich Karlheinz	1813	14.09.61
	596	Philipp Josef	1813	30.06.56
	612	Beschorner Alfred	1813	07.01.66
Damen :	6	Würmseer Liselotte	1829	17.05.51
	250	Beyer Daniela	1829	19.02.69
	263	Fleckenstein Liselotte	1829	28.04.51
	264	Geyer Hildegard	1829	24.09.52
	278	Danzer Gertrud	1829	25.12.68
	359	Wolf Beate	1829	20.03.45
	460	Beyer Anneliese	1829	26.04.49

KC Johanniskirchen

Michael Moser und Willi Mogg saßen im Februar 1964 in der Gaststätte Posch in der Siedlung Johanniskirchen am Stammtisch und feierten die Geburt ihrer beiden Stammhalter. Nach vorgerückter Stunde und einigen Bierchen kam en sie auf die Idee, in der dortigen Gaststätte auf der Kegelbahn einmal zu "schussern". Es lief gar nicht so schlecht und so meinte einer zum anderen, es müßten mehrere sein, um Spiele auszutragen.

Es dauerte nicht lange und ein paar Wochen später gesellten sich Franz Bauer, die Gebrüder Zipperer, Roman Mayer und andere hinzu. Der Kegelclub "Scheib -danem" Siedlung Johanniskirchen war damit gegründet und die Kegelabende fanden jeweils am ersten Freitag eines jeden Monats statt.

Zum damaligen 1. Vorstand wurde der Mitbegründer Michael Moser berufen und das " Kassa - Buch " wurde von Willi Mogg geführt.

Im Laufe der Zeit wurden Gesellschaftsspiele mit anderen Kegel-Clubs veranstaltet und es entwickelte sich somit ein regelmäßiges, geselliges Zusammensein, wobei sich die Mitgliederzahl zwischenzeitlich auf 15 Kegelbrüder erhöht hatte.

Dazu gehörte auch jedes Jahr zu Ostern, zum Oktoberfest und zu Weihnachten ein Preiskegeln mit Pokalvergabe. Ferner wurde auch eine Club - Meisterschaft ausgetragen. Zusätzlich wurde ein Wanderpokal, von Ehrenmitgliedern gestiftet, ausgeschoben.

Gemäß unseres Antrages und mit Zustimmung des Gremiums der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding wurden wir 1978 für die Austragung von Meisterschaftskämpfen in der C - Klasse der Herren als KC Johanniskirchen aufgenommen.

Bereits in der Saison 1979 / 80 meldete der KC Johanniskirchen eine zweite Herrenmannschaft zum Punktspielbetrieb an.

Die Heimspiele wurden zunächst in Kirchheim, auf der Kegelbahn des Merowinger Hofes ausgetragen, bis man 1979 wieder zur jetzigen Kegelbahn bei der Turnerschaft Jahn in der Weltenburger Straße 53 zurückkehrte.

Der Erfolg kehrte recht bald ein, so daß derzeit der KC Johanniskirchen in der A - Klasse mit beiden Teams vertreten ist. Der Abstieg der ersten Mannschaft aus der Kreisklasse ist sicherlich kein Beinbruch.

Der KC Johanniskirchen wird derzeit von einem Dreier-Gremium mit Otmar Permanseder, Xaver Wild und Franz Bauer sen. geführt. Die Kasse verwaltet Josef Schäfer und als Schriftführer ist Michael Sommerstorfer tätig.

KC Johanniskirchen, gez. Xaver Wild

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KC JOHANNESKIRCHEN 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	321	Bauer Franz	2111	15.02.40
	328	Permanseder Otmar	2111	27.07.40
	334	Wild Xaver	2111	26.08.39
	342	Schäffer Josef	2111	16.03.49
	540	Bauer Franz jun.	2111	28.05.62
Herren II :	324	Gruber Walter	2112	07.04.38
	325	Mogg Willi	2112	05.02.38
	326	Bosch Christian	2112	25.11.63
	329	Posch Heinz	2112	06.02.35
	331	Strauß Richard	2112	17.01.36
	333	Moser Michael	2112	30.08.28
	366	Maier Günther	2112	17.02.40
	513	Sommerstorfer Josef	2112	08.10.32
	538	Meider Max	2112	01.11.29
	539	Sommerstorfer Michael	2112	13.05.63
	640	Görner Manfred	2112	13.07.62

20 Jahre KC - Isen

Gegründet wurde der KC - Isen 1965 in Burgrain im Gasthof Gipp von folgenden Kegelfreunden:
Schrelle, Pscheidt, Linderer, Neff G., Neef V., Simon, Beintvogl, Sladek J., Sladek K., Niedermeier, Lanzl, Isemann, Obermeier, Demel und Faryna H.

Alfred Schrelle wurde Vorstand. Unter seiner Leitung bestritt die Mannschaft viele Pokaltuniere und Freundschaftskämpfe, wobei sie nicht selten einen Sieg oder einen guten Platz erkämpft haben.

1969 Wechsel nach Isen zum Gasthof Mooshofer, da diese Bahn eine Bundeskegelbahn war.

1976 Beitritt zur Kegelkreisrunde mit 2 Herrenmannschaften.

1976/77 Erster Erfog mit Platz 2 in der B - Gruppe.

1977 Anmeldung einer weiteren Mannschaft zu den Punktespielen.

1978 Alfred Schrelle legt nach 13 Jahren sein Amt als Vorstand nieder. Zum neuen Vorstand wird Günter Neef gewählt, der dieses Amt bereits 1979 an den heutigen Vorstand Michael Dörfler abgibt.

1979/80 Pokalfinale der Kreisrunde bringt Vizemeisterschaft für den KC Isen.

1980/81 Vizemeisterschaft im Spielbetrieb und Platz 1 für Günter Neef bei den Einzelmeisterschaften.

1981/82 Platz 3 für die 1. Herrenmannschaft in der Meisterschaft.

1983 Eine Damenmannschaft wird zum Spielbetrieb angemeldet.

1983/84 Erneut Platz 3 in der Meisterschaft für unser Männerteam.

Seit 1976 hat der KC Isen sieben Pokaltuniere erfolgreich ausgerichtet.

KC Isen, gez. Michael Dörfler 1. Vorstand

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KC ISEN 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	57	Dörfler Michael	1911	01.08.43
	61	Krämer Jakob	1911	06.02.37
	65	Neef Günter	1911	21.06.38
	306	Stiglmeier Heinrich	1911	29.06.62
	482	Groß Gerhard	1911	06.12.51
Herren II :	56	Baumann Josef	1912	14.05.52
	63	Lechner Josef	1912	12.09.48
	70	Bittner Alexander	1912	18.10.68
	214	Lorenz Hans	1912	04.03.36
	229	Eis Günter	1912	10.02.43
Herren III :	60	Fischer Peter	1913	12.09.51
	66	Faryna Rudolf	1913	12.01.55
	481	Kürzeder Stephan	1913	27.09.62
	483	Pscheidt Peter	1913	03.03.62
	484	Neef Günter jun.	1913	24.08.59
Herren IV :	14	Haas Wilhelm	1914	15.06.51
	54	Galonska Werner	1914	12.12.42
	59	Gruber Michael	1914	31.03.69
	64	Linderer Martin	1914	19.02.40
	67	Obermeier Hans	1914	23.08.46
	69	Schrelle Alfred	1914	12.03.27
	316	Gruber Reinhold	1914	09.08.48
	318	Kaetzner Johann	1914	25.10.65
	364	Januschkowetz Franz	1914	09.01.64
	408	Januschkowetz Erich	1914	16.10.67
	487	Gritscher Josef	1914	17.03.53
	509	Januschkowetz Rupert	1914	01.11.65
Damen :	515	Gruber Hannelore	1929	07.04.52
	516	Meier Betty	1929	02.11.36
	517	Raßmann Waltraud	1929	12.02.43
	521	Aigner Edeltraud	1929	12.12.52
	522	Lorenz Irmgard	1929	08.02.28
	523	Fischer Gertraud	1929	11.03.56
	524	Gross Barbara	1929	05.10.56
	525	Haas Juliane	1929	02.08.54
	526	Lechner Annemarie	1929	14.07.58
	527	Tramski Manuela	1929	12.07.62
	529	Unterhaslberger Rita	1929	24.05.58

KD Isen

Der Kreuz - Dreier Isen wurde 1965 in Burgrain gegründet.

Bereits im Jahre 1967 haben wir Freundschaftskämpfe (50 Schub) mit Kegelvereinen durchgeführt, z. B. Waldkraiburg/Vilsbiburg/Haag/ Dorfen/Poing usw.

Zu Beginn der Kegelkreisrunde waren wir mit einer Mannschaft mit von der Partie. Bereits im folgenden Jahr konnten 3 Mannschaft gemeldet werden.

1979 verstarb unser Vorstand P. Steigele nach schwerem Leiden. Dies war ein für uns ein schwerer Verlust, denn er war immer zu einem Späßchen aufgelegt.

Von 1977 bis 1981 nahmen wir an einer Wanderpokalrunde mit 3 Bayrischen und 3 Österreichischen Mannschaften teil.

1982 verloren wir auf tragische Weise unseren zweiten Kegelbruder. Ignaz Wandinger verstarb bei einem Pokalturnier auf der Markt-Schwabener Kegelbahn.

Im Laufe der darauffolgenden Jahre erhöhte sich die Zahl der Mitglieder auf derzeit 23 Kegler.

1984 gründeten wir eine 7 köpfige Damenmannschaft, die sofort in die Kegelkreisrunde eintrat und begeistert in der B - Klasse mitmischt.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KD ISEN 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	30	Hillinger Rudolf	2011	05.11.39
	32	Linkel Manfred	2011	18.12.40
	159	Mayer Robert	2011	05.04.47
	196	Huber Franz	2011	11.07.63
	297	Schiller Siegfried	2011	12.06.51
Herren II :	191	Röder Fritz	2012	19.04.27
	193	Schwebl Ernst	2012	20.12.35
	291	Baul Richard	2012	25.06.31
	351	Lanzl Franz	2012	26.02.58
	353	Seiler Arno	2012	28.01.44
Herren III :	29	Wegmaier Josef	2013	24.05.40
	31	Hagenreiner Franz	2013	24.09.49
	34	Stempfhuber Michael	2013	09.04.33
	158	Gritscher Georg	2013	25.05.50
	186	Wieser Sebastian	2013	22.01.44
	189	Schmaderer Erwin	2013	18.05.42
	192	Hiermann Hans	2013	02.09.54
	349	Pletschacher Josef	2013	11.04.39
	350	Gerlmaier Leonhard	2013	15.03.40
	352	Linkel Winfried	2013	21.04.49
	598	Haberzettl Alfred	2013	22.11.48
	599	Lerch Georg	2013	24.05.55
Damen :	541	Mayer Rosina	2029	25.02.50
	581	Bittner Regina	2029	31.03.49
	582	Bruckner Brigitte	2029	22.06.57
	584	Haberzettl Monika	2029	07.05.49
	585	Hagenrainer Kata	2029	24.04.53
	587	Linkel Brigitte	2029	30.10.50
	588	Röder Katharina	2029	05.04.32
	589	Wegmaier Hildegard	2029	11.07.46

KC Kirchseeon

Kegelbegeistert waren die Kirchseeoner schon immer. Kegelsport begeistert sind sie mit der Gründung des KC Kirchseeon am 1. September 1980 geworden und sind es noch heute.

Es bedurfte der Initiative der Gründungsmitglieder, vor allem des damaligen Wirtes des Vereinslokales " Rasthof Eisenschmid ", Klaus Tietz, um aus eine r Vielzahl von " Privatscheibern " eine geschlossene Formation von Kegelsportlern zu bilden. Diese haben von Anfang an ihren Sport sehr ernst genommen und durch gute Ergebnisse in der Kegelkreis runde auf sich aufmerksam gemacht. Auch bei vielen Tunieren waren sie sportlich gefürchtet und immer gerne gesehen.

Heute - nach fünfjähreger Clubgeschichte - hat der KC Kirchseeon 49 Mitglieder und läßt drei Damen- und fünf Herrenmannschaften im Punktspielbetrieb und an Tunieren teilnehmen.

Dem großen Zusammenhalt der Mitglieder kommt entgegen, daß überwiegend beide Ehepartner sich dem Kegelsport verschrieben haben. Hinzu kommt, daß der KC Kirchseeon sich beben der Förderung des sportlichen Kegelns auch die Pflege des geselligen Beisammensein zum Grundsatz gemacht hat. Diese sowie weitere wichtige Statuten des KC Kirchseeon sind in einer modifizierten Satzung vom 1.7.1984 enthalten und somit Bestandteil des Clubs.

Auch als Pokalturnierveranstalter hat sich der KC Kirchseeon inzwischen einen Namen gemacht und dadurch den guten Ruf der Marktgemeinde Kirchseeon untermauert.

Das Gründungspokaltunier im April/Mai 1981 hat viel Mühe und Zeit in der Vorbereitung gekostet, weil absolutes Neuland betreten wurde. Sicherlich waren die Ratschläge erfahrener Turnierveranstalter eine wesentliche Hilfe bei der Organisation dieses Mamutturnieres. Der reibungslose Ablauf dieser Veranstaltung mit über 100 teilnehmenden Mannschaften aus der Umgebung und anderen Landkreisen hat den Grundstein für die inzwischen jährlich stattfindenden Pokalturniere gelegt.

Regelmäßig veranstaltet der KC Kirchseeon Saisonabschlußfeiern, Grillfeste, Fahrten ins Blaue und Weihnachtsfeiern, zu denen die Angehörigen der Mitglieder stets herzlich eingeladen sind. Dieses " get together" hat in vielen Fällen Freundschaften vertieft bzw. dazu beigetragen, daß Freundschaften geschlossen wurden.

Der KC Kirchseeon wird von fünf jeweils für zwei Jahre gewählten Vereinsmitgliedern geführt. Dieses Gremium, die Vorstandschaft, wird von Udo Bodenburg als 1. Vorstand geführt. Unser " Udo " versteht es mit viel Engagement den Verein auch durch turbulente Zeiten zu führen.

Auch in der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding stehen die Kirchseeoner als Funktionäre ihren Mann - ihre Frau !

Udo Bodenburg als 2. Vorstand und Mitarbeiter im Festausschuß
Sabine Damm als Kassiererin, auch im Festausschuß und als optischer und ruhiger Pol in einer Männergarde.
Peter Viellechner, junior als Kassenrevisor.

KC Kirchseeon, gez. Udo Bodenburg 1. Vorstand.

KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING

SAISON 86/87

SPIELER-LISTE — KC KIRCHSEEON — 10.09.86

Herren I :	252	Pittoni Franz	2211	15.02.57
	384	Bodenburg Udo	2211	22.07.40
	392	Kainz Arnold	2211	14.05.43
	400	Wagner Josef	2211	14.11.33
	499	Schmaus Roland	2211	20.11.55
Herren II :	389	Hagenreiner Georg	2212	09.04.51
	390	Hollerith Helmut	2212	11.01.44
	391	Jung Dagobert	2212	28.04.42
	397	Straub Alfred	2212	18.10.49
	399	Tiefenbach Anton	2212	16.10.43
Herren III :	249	Forthuber Franz	2213	18.05.39
	385	Damm Andreas	2213	14.04.44
	388	Granzer Fritz	2213	11.12.49
	395	Picciani Tino	2213	15.08.48
	398	Viellechner Peter	2213	06.12.41
Herren IV :	330	Hollerieth Konrad	2214	12.07.56
	361	Rannefeld Heinz	2214	19.05.22
	387	Fietz Günter	2214	22.12.56
	416	Vogt Peter	2214	29.05.48
	507	Wagner Gerd	2214	11.10.63
Herren V :	343	Kainzbauer Franz	2215	16.10.59
	355	Tsatsoulis Pavlos	2215	22.02.42
	360	Winter Hermann	2215	15.09.56
	382	Obermeyer Rudolf	2215	03.01.52
	393	Kühndelt Peter	2215	02.05.48
	396	Schön Hubert	2215	04.06.40
	412	Djanic Zdravko	2215	23.08.60
	415	Bulla Peter	2215	19.11.51
	417	Bauer Franz	2215	17.10.47
	498	Kleber Erich	2215	29.08.55
	511	Schimanski Norbert	2215	02.02.38
	577	Förster Gerhard	2215	31.08.43
Damen I :	371	Bauer Heidi	2221	26.03.51
	372	Bodenburg Birgit	2221	06.08.43
	373	Granzer Silvia	2221	23.09.50
	379	Schön Inge	2221	03.02.42
	381	Vogt Herta	2221	16.01.50
Damen II :	55	Kufner Sigrun	2222	18.12.53
	296	Damm Sabine	2222	11.04.45
	374	Hollerith Rosl	2222	23.02.48
	375	Jung Rosa	2222	06.05.44
	376	Kainz Mechthild	2222	28.11.43
Damen III :	365	Paul Maria	2223	10.09.35
	377	Paul Conny	2223	22.06.65
	378	Tiefenbach Mathilde	2223	29.08.37
	380	Straub Rosa	2223	15.02.52
	464	Tsatsouli Carola	2223	23.08.69
	465	Vogt Sandra	2223	22.08.69
	469	Kainz Barbara	2223	20.11.71
	496	Gebhard Doris	2223	09.11.44
	497	Kühndelt Marianne	2223	27.04.51
	570	Forthuber Georgine	2223	25.02.37

K G Moosinning

Die Kegelgemeinschaft Moosinning wurde am 7. Mai 1978 gegründet. Zu den Gründungsmitgliedern zählten 12 Kegler.

Zum 1. Vorstand wurde Adolf Radl gewählt, sein Stellvertreter wurde Josef Sainer.

Schon in der ersten Saison als es um Punkte ging, 1978/79 schaffte die erste Mannschaft den Aufstieg in die A - Klasse. Eine 2. Mannschaft kämpfte in der C - Klasse mit mäßigem Erfolg und belegte am Ende Platz 5.

In der Saison 1979/80 nahm die KG Moosinning bereits mit drei Herrenmannschaften am Spielbetrieb der Kegelkreisrunde teil. Die erste Mannschaft setzte ihre Erfolge weiter und errang die Meisterschaft in der A - Klasse und schaffte somit den Aufstieg in die damals höchste Spielklasse, die Kreisklasse.

Der unerwartete Höhenflug wurde zwar ein Jahr später durch den sofortigen Abstieg aus der Kreisklasse vorübergehend gestoppt, doch der sich inzwischen breit machenden Kegeleuphorie in Moosinning tat dies keinen Abruch. Auch die Damen waren vom Kegelfieber erfaßt und so gelang es der KG Moosinning für die Saison 1980/81 eine Damenmannschaft für den Spielbetrieb anzumelden. Die Damen erwiesen sich nicht nur für das Vereinsleben als Belebung und Erfrischung sondern auch für die Herren der Schöpfung als Motivation und Herausforderung.

Bemerkenswert auch der Erfolgsweg der 2. Herrenmannschaft. Sie schaffte den Aufstieg in die A - Klasse und wurde in der Saison 1982/1983 direkter Kontrahent der 1. Mannschaft, wobei der Sieg im Lokalderby und Prestigeduell gegen die 1. Garnitur dieser beinahe den Aufstieg in die Kreisklasse vermasselt hätte. Seit der Saison 1985/86 kämpft auch die zweite Mannschaft in der Kreisklasse um Punkte.

Höhepunkt in der noch relativ jungen Vereinsgeschichte ist zweifellos die Saison 1983/84. Die 1. Mannschaft schaffte als Aufsteiger nahezu sensationell die Meisterschaft der Kegelkreisrunde und erreichte ebenfalls das Pokalendspiel. Hier gab es eine denkbar knappe Niederlage mit 1970 : 1974 Holz gegen den KC Neufinsing und somit wurde das begehrte Double um ganze 4 Holz verfehlt.

Auch bei den Einzelmeisterschaften vermochten die Moosinninger stets in gewichtiges Wort mitzureden. Im gleichen Jahr der Erfolge belegte Michael Frank senior mit ausgezeichneten 846 Holz Platz 2 bei den Einzelmeisterschaften der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding.

Die Erfolge stachelten auch die Damen an und es dauerte nicht allzu lange dann nahm auch eine 2. Damenmannschaft am Punktspielbetrieb teil. In der gleichen Klasse, der B - Klasse, wie die 1. Mannschaft gelangen im Derby zwei unerwartete Siege gegen die vermeintlich stärkere 1. Garnitur.

Dies änderte sich jedoch in der Saison 1984/85 dadurch, daß der 1. Mannschaft der Aufstieg in die Damen A - Klasse gelang.

Ebenfalls in dieser Erfolgssaison 1983 / 84 schaffte die 3. Herrenmannschaft nach 4 - jährigem Anlauf den lange erhofften Aufstieg in die A - Klasse. Doch leider erwies sich der Sprung als zu groß und so mußte man bereits eine Saison später die A - Klasse in Richtung B - Klasse verlassen.

Nachdem es für die 1. Mannschaft 1983 /84 mit dem Pokalsieg nicht klappte war man eine Saison später erneut im Pokalfinale. In einem lange spannenden Kampf wurde der KC Kirchseeon am Ende mit 2037 : 1968 Holz klar besiegt. Auch in dieser Saison steht die KG Moosinning I im Pokalendspiel. Gegner ist der alte Rivale aus dem Landkreis Ebersberg der KC Poing. Dies gelang bisher noch keiner Mannschaft, dreimal in Folge das Pokalendspiel zu erreichen.

Auch als Turnierveranstalter hat sich die KG Moosinning längst über die Landkreisgrenzen hinaus einen guten Namen gemacht. Die KG Moosinning kann mit Stolz als eines der Aushängeschilder des Landkreises Erding im Kegelsport bezeichnet werden.

KG Moosinning, gez. Michael Frank senior, 1. Vorstand

Sparkasse

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KG MOOSINNING 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	87	Frank Michael sen.	2411	05.09.37
	336	Radl Adolf	2411	08.11.40
	340	Frank Herbert	2411	16.09.62
	369	Schrempf Edgar	2411	20.08.58
	370	Büchler Herbert	2411	26.12.56
Herren II :	4	Humplmair Konrad	2412	26.02.55
	23	Sainer Josef	2412	22.05.33
	28	Essinger Axel	2412	10.06.44
	335	Webersberger Ludwig	2412	12.08.39
	486	Feldhofer Josef	2412	12.06.34
Herren III :	25	Martin Ernst jun.	2413	31.08.57
	185	Pulz Ernst	2413	19.10.46
	337	Rückl Josef	2413	05.12.43
	338	Martin Ernst sen.	2413	06.06.32
	339	Felkel Karl-Heinz	2413	01.06.59
	367	Frank Michael jun.	2413	15.05.64
	410	Radl Harry	2413	25.02.68
	411	Richter Harald	2413	14.12.64
	414	Eib Josef	2413	03.02.49
	466	Sitter Herbert	2413	05.11.54
Damen I :	295	Rath Eveline	2421	02.06.61
	298	Neumaier Elfriede	2421	01.07.42
	299	Gabb Irmgard	2421	29.02.52
	300	Deifel Ilse	2421	10.12.45
	302	Felkel Susanne	2421	28.06.61
Damen II :	268	Gruber Renate, E.	2422	28.04.53
	293	Gruber Renate, I.	2422	27.03.57
	304	Kreuzer Helga	2422	19.01.36
	311	Keiper Marianne	2422	28.03.54
	488	Kern Sigrid	2422	09.10.61
	586	Käser Brigitte	2422	19.01.44

K C Neufinsing

Vereinsgründung erfolgte im November 1974 im Vereinslokal Hettler in Neufinsing. Es standen 2 vollautomatische Kegelbahnen zur Verfügung.

Gleich zu Beginn erfolgte der Einstieg mit 4 Herrenmannschaften zu Freundschaftskämpfen und Pokaltunieren. Innerhalb kürzester Zeit wuchs der Verein auf 75 Mitglieder an und so mußte man z. B. zu einem Pokaltunier nach Steinhöring mit einem Larcher - Bus fahren.

Im Mai 1975 erfolgte die Gründung der Damenabteilung unter der Leitung des noch jetzt amtierenden Damen-Coaches Günter Siegert. Gemeinsam mit den Steinhöringer Damen setzten unsere Damen die Maßstäbe in den vergangenen 10 Jahren innerhalb und auch außerhalb der Kreisrunde.

Beim Start der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding im Dezember 1976 unter dem damaligen Kreisrundenvorstand Rudi Hettler - Vereinswirt in Neufinsing - erfolgte der Einstieg mit 3 Herren- und 1 Damenmannschaft.

In der Saison 1976 / 77 wurden die Herren und die Damen jeweils Vizemeister. Der damalige Vorstand Alois Fuchs, von 1975 - 80, wurde in dieser 1. Saison Kreiseinzelmeister.

Weiter herausragende Plazierungen in den folgenden Jahren.

1978 / 79 Damen I Kreismeister

1981 / 82 Damen I Kreismeister

Hettler Christine Einzelmeisterin und Anna Keck Schnittbeste.
Herren I, Kreispokalmeister.

1983 / 84 Damen I, Pokalsieger, Holzinger Edeltraud Einzelmeisterin.
Herren I, Kreispokalmeister.

Viele weitere gute Plazierungen und Erfolge bei unzähligen Turnieren runden das Erfolgsbild ab.

Leider landete die 1. Herrenmannschaft in der Saison 1983/84 auf einem Abstiegsplatz und schaffte so nicht den Sprung in die neu gegründete Herren Kreisliga. Seither versuchen wir vergeblich den Aufstieg zu erreichen, hoffen jedoch in der Zukunft das nötige Quentchen Glück zu haben.

Seit der Saison 1983 / 84 spielen die Herren mit 4 Mannschaften in der Kreisrunde mit. Der Damen Coach Günter Siegert schaffte es, ab der Saison 1984 / 85 eine 3. Damenmannschaft einzusetzen.

Der KC Neufinsing zählt zu den größten Vereinen der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding. Als 1. Vorstand fungiert seit 1980 der Spielgruppenleiter der Kegelkreisrunde, Anton Fuchs, der dieses Amt am 11.01.86 an den bisherigen Schriftführer Adolf Holzinger abgegeben hat.

KC Neufinsing, Adolf Holzinger 1. Vorstand.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KC NEUFINSING 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	83	Liegl Willi	2511	19.01.33
	90	Hettler Alfred	2511	08.11.56
	95	Krzizok Heinrich	2511	31.08.41
	230	Brenner Armin	2511	06.07.53
	356	Holzinger Adolf	2511	31.10.39
Herren II :	85	Fuchs Anton	2512	10.06.53
	86	Keck Bernd	2512	05.01.64
	104	Schiwietz Ted	2512	31.08.62
	106	Spiegl Alois	2512	20.08.39
	595	Holmes Philip	2512	20.12.55
Herren III :	81	Biendl Eduard	2513	01.04.29
	530	Gasda Peter	2513	26.06.39
	534	Knallinger Paul	2513	22.03.51
	614	Gasda Thomas	2513	01.11.62
	617	Seidl Herbert	2513	18.01.58
Herren IV :	82	Brenner Heinz	2514	17.08.27
	88	Brabenetz Egon	2514	28.12.61
	91	Grübl Erwin	2514	11.07.46
	92	Brabenetz Leopold	2514	29.12.62
	96	Kufer Anton	2514	21.12.50
	97	Obermeier Karl-Heinz	2514	04.06.62
	98	Morawitz Anton	2514	09.03.51
	100	Numberger Franz	2514	08.09.33
	113	Schäfer Albert	2514	12.07.47
	518	Hartl Helmut	2514	03.08.41
	520	Weber Erwin	2514	29.09.50
	533	Ostermayer Adolf	2514	14.07.41
	536	Steinweg Karl	2514	01.02.35
	537	Dibke Roland	2514	06.06.36
	615	Eder Manfred	2514	31.03.52
	616	Schiwietz Walter	2514	25.05.37
Damen I :	71	Hettler Christa	2521	13.08.50
	72	Hettler Christine	2521	19.11.56
	74	Holzinger Edeltraud	2521	23.06.45
	77	Keck Anna	2521	03.08.36
	320	Kronberger Agnes	2521	28.02.29
Damen II :	68	Brenner Ida	2522	12.12.17
	76	Karl Marlene	2522	29.09.58
	78	Numberger Irmgard	2522	21.11.38
	80	Siegert Cilli	2522	27.10.33
	439	Holzinger Anita	2522	12.10.65
Damen III :	79	Liegl Anneliese	2523	24.08.34
	107	Moser Hella	2523	18.09.41
	110	Depta Traudl	2523	13.07.44
	502	Lachmann Anneliese	2523	28.10.41
	528	Ostermeyer Gerda	2523	24.06.44
	580	Koch Inge	2523	08.10.44
	619	Rados Sylvia	2523	03.07.58
	620	Fahle Silvia	2523	28.12.62

K C Oberpframmern

In Oberpframmern hat das Gesellschaftskegeln eine sehr lange Tradition.

Im Mai 1912, bereits 10 Jahre vor der Elektrifizierung des Ortes, wurde hier schon die erste Kegelbahn in Betrieb genommen.

Diese überdachte Holzbohlenbahn diente dann fast 50 Jahre den Männern und der männlichen Jugend von "Pframmern" zum geselligen Zeitvertreib.

Seit der Eröffnung des Sportheimes, am 1. Mai 1967 steht den Oberpframmern den Pframmingern, eine vollautomatische Asphaltkegelbahn zur Verfügung. Diese Anlage gab dem Gesellschaftskegeln in Pframmern erneut regen Auftrieb. Seit dieser Zeit sind auch die Damen sehr stark auf der Kegelbahn vertreten.
Die derzeitige Bahnbelegung, mit 60 % gemischte Mannschaften, 20 % Damen und ca. 20 % Herrenmannschaften, bestätigt diesen Trend.

Die Pframmerner Stammannschaft besteht aus dem Pföderl Robert, Deuter Hans, Maier Georg, Toller Ottmar und dem Baumgarten Winfried.

Diese Stammannschaft vertritt den KC seit Beginn in der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding. Nicht nur in der Kreisklasse sondern auch bei Pokalturnieren haben die Pframmener schon für so manche große Überraschung gesorgt.
So mancher Verein hat schon vorher die Hos en voll, wenn es gilt in die derzeitige Heimat nach Zorneding zu fahren und um Punkte zu kämpfen. Das Siegen wurde noch keiner Mannschaft leicht gemacht.

Großen Anteil an den bisherigen sportlichen Erfolgen haber aber auch die Ersatzspieler, die sofort als Helfer einspringen wenn Not am Mann ist. Selbst viele Autobahnkilometer werden dabei nicht gescheut. Wenn es gilt Fehlentwicklungen abzuändern, dann halten die KCler nicht mit ihrer Kritik hinterm Berg sondern tragen diese sachlich und ruhig vor und haben in den vergangenen 10 Jahren schon das eine und andere Mal Verbesserungen bewirkt.

Auch die besseren Hälften stehen bei Turnieren oft ihren "Mann" und nehmen die Sache zwar ernst aber nicht tierisch ernst sondern mit viel Humor.

Als große Förderer des KC aber auch des TSV sei an dieser Stelle der Firma Schmidt Autofelle Dank gesagt, die stets ein offenes Ohr hat wenn sie um Mithilfe angegangen wird.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
*
* SPIELER-LISTE KC OBERPFRAMMERN 10.09.86 *
*
****

Herren :	204	Schmidt Bruno	2619	04.04.37
	236	Hilz Alfred	2619	27.10.38
	237	Baumgarten Winfried	2619	19.06.33
	238	Deuter Hans	2619	29.10.25
	239	Heiden Emil	2619	05.02.32
	240	Krumbholz Josef	2619	11.05.34
	241	Maier Georg	2619	09.07.31
	242	Hilz Dieter	2619	17.08.61
	243	Pföderl Robert	2619	03.01.26
	244	Toller Otmar	2619	29.05.34
	269	Kast Georg	2619	17.12.57
	347	Teichmann Edmund	2619	19.11.39

KC Steinmeir Markt Schwaben

Eine Gruppe Idealisten, ehrgeizig und spielfreudig war Bestandteil und Voraussetzung zur Gründung des Kegelclubs im Jahre 1974.

Die Gründungsmitglieder waren:
Josef Mutz, Karl Mutz, Sigi Dosch, Peter Fux, Richard Däuschl, Paul Teichmann, Adam Langer, Edi Rosenheimer, Hans Hutterer, Manfred Vorbau und Rudi Köck.

Zum 1. Vorstand wurde Rudi Köck gewählt.

Bei den vorstehenden, weit über die Landkreisgrenzen hinaus bekannten Namen ist es kein Wunder, daß sich recht bald große Erfolge einstellten.

Für den Spielbetrieb standen 1974 nur zwei kurze Kegelbahnen zur Verfügung. Bereits Ende 1974 waren schon vier Herrenmannschaften bei Turniren und Vergleichskämpfen aktiv und erfolgreich.
1975 erstellte das Keglerheim Steinmeir vier neue Bundeskegelbahnen.
Somit konnte 1975 das erste Pokalkegelturnier durchgeführt werden.
Ebenfalls 1975 wurde innerhalb des Vereins eine Sportkegelabteilung gebildet. Seit 1979 ist dies der SKC Mkt. Schwaben., der jetzt erfolgreich in der Regionalliga München/Niederbayern spielt.

1976 wurde aufgrund der großen Nachfrage eine Damenabteilung gegründet.

In der ersten Spielsaison der Kreisrunde konnte sich der KC Steinmeir mit 2 Herren- und einer Damenmannschaft beteiligen. Badingt durch den großen Auftrieb den das Kegeln nicht zuletzt durch die Kreisrunde genommen hat wurden beim Steinmeir 1980 zwei weitere Bahnen erstellt.

Derzeit nehmen 5 Herren- und 2 Damenmannschaften erfolgreich am Spielbetrieb teil. Alljährlich wird das schon traditionelle Früh-jahrspokalturnier veranstaltet.

Der KC Steinmeir ist sicherlich ein wichtiger Bestandteil und Garant zur Förderung und Erhaltung des Kegelsports in Markt Schwaben und Umgebung.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
*
* SPIELER-LISTE KC ST. MARKT SCHWABEN 10.09.86 *
*
****

Herren I :	1	Schott Wolfgang	2311	11.02.46
	101	Neumeier Karl	2311	08.11.25
	116	Annasenzel Wilhelm	2311	12.12.54
	148	Fux Hans	2311	30.10.56
	166	Reingruber Hans	2311	27.01.55
	407	Sedlbauer Siegfried	2311	23.03.40
Herren II :	146	Hamm Friedrich	2312	20.11.50
	162	Gregoritza Heinrich	2312	19.01.41
	164	Köck Rudolf	2312	09.05.28
	275	Kasner Rudolf	2312	21.07.48
	594	Dosch Siegmund	2312	02.12.20
Herren III :	141	Förg Konrad	2313	14.03.38
	143	Krüger Dieter	2313	04.09.50
	161	Freudelsperger Ludwig	2313	18.07.55
	175	Bernhardt Josef	2313	19.11.41
	176	Altmann Erwin	2313	26.08.35
	405	Drahtschmid Wolfgang	2313	26.10.57
Herren IV :	168	Grohmann Gerhard	2314	20.02.59
	169	Drahtschmid Franz	2314	03.06.38
	171	Larcher Egon	2314	29.10.49
	271	Hoser Michael	2314	23.04.21
	467	Scholz Heinz	2314	11.08.38
	576	Unger Helmut	2314	05.10.61
Herren V :	145	Larcher Albert	2315	11.07.61
	153	Wiltsch Ferdinand	2315	03.09.41
	165	Schmitt Herbert	2315	17.11.41
	177	Wolfram Kaspar	2315	06.01.36
	178	Steinmeir Karl	2315	16.07.49
	180	Szabo Laszlo	2315	29.10.46
	182	Götz Fritz	2315	09.06.35
	184	Otten Markus	2315	11.09.69
	402	Unger Walter	2315	21.11.65
	403	Käser Thomas	2315	07.07.63
	404	Rauschmeier Richard	2315	17.06.65
	409	Grohmann Walter	2315	11.09.24
	574	Burghardt Helmut	2315	23.05.34
Damen I :	43	Schenk Irene	2321	24.03.46
	134	Bernhardt Anita	2321	02.07.47
	136	Fux Maria	2321	11.01.31
	137	Gregoritza Marianne	2321	03.01.44
	144	Schott Irene	2321	15.04.49
Damen II :	135	Sedlbauer Barbara	2322	04.07.46
	139	Otten Waltraud	2322	16.09.52
	140	Larcher Johanna	2322	24.01.52
	147	Unger Erika	2322	07.10.41
	167	Wiltsch Ingrid	2322	14.09.47
	274	Fux Monika	2322	20.12.58
	573	Drahtschmid Hildegard	2322	06.07.62

K C Forstern

Da wir noch ein sehr junger Verein sind, gibt es noch keinen großen Rückblick in die Geschichte des KC Forstern.

Es war im Dezember 1983, wo man sich das erste Mal traf. Bei der Versammlung stellte sich bald große Begeisterung für das Kegeln heraus. Man begann mit viel Spaß zu trainieren und die Leistungen zu steigern.

Das genaue Gründungsdatum wurde leider nicht festgehalten, aber so richtig fest mit Training und Gestaltung der Mannschaften begannen wie im März 84. Freundschaftskämpfe und Pokalturniere dienten dazu mit dem Kegeln vertraut zu werden. Im Herbst 1984 konnten wir bereits eine Damen - und Herrenmannschaft zu den Punktespielen der Kreisrunde anmelden. Zu dieser Zeit hatten wir 18 Mitglieder

Gleich die erste Saison war für die Herren ein voller Erfolg. Mit 34 : 2 Punkten erreichten sie Platz 1 und schafften neben der C - Klassenmeisterschaft den Aufstieg in die B - Klasse. Heuer gelang erneut die Meisterschaft und somit der Durchmarsch in die A - Klasse. Die Damen erreichten im ersten Jahr Platz 5 und verfehlten heuer ganz knapp Platz 3.

Bereits im Mai 1985 konnten wir unser 1. Pokalturnier veranstalten. Zum Start nahmen gleich 100 Mannschaften teil und es war ein voller Erfolg für den KC Forstern.

Laufend kamen und kommen neue Mitglieder hinzu, so daß bereits eine zweite Damen- und Herrenmannschaft gemeldet werden konnte. Mittlerweile hat sich der KC Forstern gut in die Gemeinschaft der Kegelkreisrund eingelebt und hat bereits 30 Mitglieder. Das ganze ins Rollen gebracht hat unser Vereinswirt Uwe Mekelburg der seine Erfahrungen als Spieler beim KC Markt Schwaben sammelte und für uns eine große Stütze war und ist.

KC Forstern, gez. Edigna Reiser

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KC FORSTERN 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	383	Bergmann Rudolf	1711	06.11.42
	542	Hendel Bernhard	1711	31.12.50
	548	Reiser Josef	1711	23.05.59
	549	Neglia Mario	1711	22.01.50
	550	Zoia Severino	1711	27.01.41
Herren II :	510	Stämmer Helmut	1712	31.12.38
	544	Kern Leonhard	1712	03.05.62
	547	Mendl Ludwig	1712	23.10.37
	565	Mekelburg Michael	1712	10.07.67
	604	Marhauser Hans	1712	04.06.33
Herren III :	508	Neglia Giovanni	1713	28.10.39
	543	Hirschmann Wolfgang	1713	23.01.54
	545	Madejsky Karl	1713	04.12.27
	546	Mekelburg Uwe	1713	24.05.47
	552	Dimpflmaier Philipp	1713	17.04.62
	560	Ludwig Walter	1713	07.10.42
	601	Maurer Martin	1713	07.08.51
	602	Lenzen Wilhelm	1713	23.08.49
	603	Kaiser Dieter	1713	05.12.64
	605	Luberstetter Benno	1713	29.01.41
Damen I :	553	Hendel Petra	1721	22.06.62
	561	Walther Barbara	1721	29.04.50
	562	Strobl Waltraud	1721	10.11.41
	609	Staemmer Carin	1721	10.06.42
	610	Neglia Ingeborg	1721	16.08.47
Damen II :	551	Bauer Monika	1722	01.03.65
	554	Stadler Roswitha	1722	16.05.52
	555	Tremmel Maria	1722	17.11.56
	556	Witt Dagmar	1722	17.05.47
	557	Reiser Edigna	1722	11.12.61
	558	Reiser Gudrun	1722	01.09.57
	559	Rutzmoser Gertraud	1722	11.06.65
	607	Marhauser Veronika	1722	20.05.36
	608	Lenzen Gina	1722	15.07.58
	611	Luberstetter Anna	1722	15.02.42

Inter Assling

Inter - klingt das wie Fußball? In diesem Falle nicht.
Inter Aßling ist einer der vielen Vereine der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding, seit 1977 dabei.

Die Entstehung, sowie einzelne Leistungen möchten wir in wenigen Zeilen zu skizzieren und zu erläutern versuchen.

Angefangen mit der Keglerei hat dies bei einem Motorclub, dem AMC Ebersberg. Es waren oft weit über 20 Teilnehmer anwesend. Auf die Dauer war dies ein nicht befriedigender Zustand . Etwa im Jahre 1971/72 bildete sich aus dem vorher erwähnten Grund unter Leitung unseres Präsidenten Ernst Handschuher ein Kegelclub. Es waren 6 Mann 2 Aßlinger (Eduard Stacheder, Ernst Handschuher), 2 Grafinger (August und Albert Speuser), und 2 Englmenger (Günther und Horst Schindler). Jede Freizeit wurde zum Üben genutzt, um unsere großen Vorbilder zu erreichen. Das waren Ajax Aßling und die Elkofner.

Zum ersten Turnier fuhren wir nach Westerndorf. Der Veranstalter fragte uns nach dem Namen unseres Vereins und woher wir kommen. Erstaunt schauten wir uns an. Der Name Aßling war zu wenig! Er meinte bei einer "Weißen" würde uns der richtige Name schon einfallen.
In der Gaststube warteten wir auf die göttliche Eingebung. Nach geraumer Zeit kamen wir nach vielen Vorschlägen auf den Namen

" Inter 6 Aßling ".

Inter deshalb, weil Bayern, "Preiss`n und Zuagroaste" im Verein waren und a `biserl internationales Renomme da war. Auch der Veranstalter war angetan vom Namen "Inter 6 Aßling" , sogleich schrieb er auf den Mannschaftszettel "Inter Sex ". Schade, das ist schon weit über ein Jahrzent her!

Aus 6 Mann wurden bald mehr. Da eine gute Kameradschaft zu den Elkofnern bestand, und diese sehr sportlich dem Kegeln gegenüber eingestellt waren, wurde im Lauf der Jahre Inter und Elkofen verschmolzen. Zur Zeit sind 14 Spieler im roten Dress von Inter, somit ergeben sich zwei Mannschaften für die Kegelkreisrunde.
Die Verbindung hatte auch sportliche Erfolge und Höchstleistungen zur Folge. Der Rekord im März 1978 wurde auf 1018 Holz verbessert und im Oktober 1978 auf damals sagenhafte 1061 Holz geschraubt. 1985 erfolgte erneut eine Bestleistung in der neu gegründeten Kreisliga mit 2135 Holz. Ein Jahr später betrug die neue Marke 2170 Holz.

Bei Turnieren auf Bahnen in den Landkreisen Ebersberg, Erding und Rosenheim haben wir bis Anfang 1986 über 70 Mannschaftsplazierungen erreicht, darunter 15 mal den Mannschaftswettbewerb gewonnen.

Ein Riesenerfolg gelang uns im Mai 1981 beim Poinger Turnier mit unglaublichen 1081 Holz.

Auch bei den Einzelmeisterschaften konnte so mancher gute Ergebnisse erreichen. Erfreulich, daß auch bei der Teilnahme für die Erringung des Sportabzeichens gute Leistungen vollbracht wurden. Unter anderem mehrmalige Wiederholung in Gold, sowie eine herausragende Leistung von 260 Holz bei einem Durchgang in Waldkraiburg.
Schön, daß fast alle Mitglieder bei den Siegern vertreten waren. Daraus läßt sich schließen, daß gute Kameradschaft, Humor und Ausgeglichenheit im Verein vorherrscht.

Mit Glück, ein bißchen Können und die dazu unbedingt notwendige Gesundheit wollen wir versuchen, das nächste Jahrzehnt anzugehen.

In diesem Sinne möchten wir allen Keglern, Freunden und Gönnern der Kegelkreisrunde viel Glück, Gesundheit, Entspannung und weiterhin den großen Zusammenhalt der bisher vorhanden war wünschen.

Wir verbleiben mit unserem Gruß

" Gut Holz "

```
*************************************************************
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
************************* SAISON 86/87 **************************
*                                                           *
*   SPIELER-LISTE        INTER ASSLING            10.09.86  *
*                                                           *
*************************************************************
```

Herren I :	75	Fiebrich Josef	1311	17.04.37
	254	Kirschbaum Lorenz	1311	09.06.46
	281	Freiberger Hans	1311	30.03.47
	285	Schindler Horst	1311	14.06.40
	287	Speuser Albert	1311	11.05.43
Herren II :	93	Schindler Günther	1312	07.10.47
	279	Kasper Josef	1312	03.05.32
	280	Eckstein Hans	1312	08.06.36
	282	Handschuher Ernst	1312	26.02.45
	283	Klopfer Armin	1312	12.08.47
	284	Köll Georg	1312	22.07.55
	288	Speuser August	1312	13.02.13
	289	Stacheter Eduard	1312	20.08.45
	345	Riesch Fritz	1312	03.03.29
	346	Heidenreich Artur	1312	11.06.41
	590	Hartmann Martin	1312	27.09.27

K C P O I N G

Ein Beinbruch verhalf dem KC Poing zu seinem Glück. Als der KC Poing vor 8 Jahren aus der Taufe gehoben wurde, gab es in Poing längst gute Kegler und eine gute Bahn. Durch einen Beinbruch längere Zeit in seiner Bewegungsfreiheit eingeengt rief Erwin Zimmermann seine sonntägliche "Kartlerrunde" kurzerhand im Hotel Straßer zusammen. Eines Tages waren plötzlich 5 Mann an Bord und so wurde der auch beim "Karteln" recht erfolgreiche Robert Rammler kurzerhand auf die Kegelbahn verbannt. Doch hier lernte er sienen Gegner recht schnell das Fürchten und wurde an Ort und Stelle von Hans Schöberl für die Goldene Neun Erding verpflichtet.

Es brauchte nicht viel und die beiden hatten ihre "Schafkopfkollegen" für den Kegelsport begeistert. Einmal beschlossen war die Vereinsgründung nur mehr Formsache.

Auf den gepflegten Bahnen beim "Straßer Thadde" fühlen sich alle bis heute recht wohl. Es wundert nicht, daß die Erfolge recht rasch eintraten. Der 1. Herrenmannschaft gelang der Durchmarsch von der C - Klasse bis in die Kreisklasse. und in der höchsten Liga sofort das Double, Meisterschaft und Pokalsieg. Ähnliches ist bisher keiner anderen Mannschaft gelungen. Als in der Kreisrunde eine neue Klasse, die Kreisliga über 100Schub, eingeführt wurde war der KC Poing erneut Meister. Auch der 2. und 3. Herrenmannschaft gelang mehrmals der Aufstieg. Nur unsere 4. Garnitur will die C - Klasse nicht verlassen, offensichtlich gefällt es den Spielern in dieser Klasse besonders gut.

Auch unsere Damenmannschaften können sich sehen lassen. Die 1. Garnitur schaffte bald den Aufstieg in die A - Klasse und erreichte einmal das Pokalfinale und heuer das kleine Finale. Die 2. Garnitur erkämpfte bereits mehrfach Platz 3 in der B - Klasse. Zum Aufstieg hat es noch nicht ganz gereicht.

Neben vielen Turniererfolgen schnitten die Poinger Kegler auch in den Einzeldisziplinen bisher überaus erfolgreich ab. Martin Fuchs und Erwin Zimmermann wurden Kreisrundeneinzelmeister. Robert Rammler, bereits mehrfach und Erwin Zimmermann sowie Sigi Haslsteiner konnten als Schnittbeste Spieler einer Saison ausgezeichnet werden. Rekorde und Bestleistungen runden das positive Bild ab.

Doch auch über die Landkreisgrenzen hinaus sind die Poinger aktiv und erfolgreich. Mehrere Bayrische Meisterschaften gingen bisher nach Poing. Im Bayernpokal stehen Damen und Herren schon zum zweiten Mal im Endspiel. In diesem Städteturnier kommt die kleine Gemeinde Poing groß heraus.

Höhepunkt in der noch jungen Vereinsgeschichte zweifellos der Gewinn des Deutschen Championats 1985 in Augsburg. Erwin Zimmermann und Robert Rammler gelang dabei ein neuer bayrischer Rekord im Paarlauf un der deutsche Rekord wurde mit 7 Holz denkbar knapp verfehlt. Die unberechenbaren Damen aus Poing zeigten sich ebenfalls von ihrer besten Seite und steigerten sich beim Gewinn der Deutschen Meisterschaft in einen wahren Spielrausch. Titelträger wurden: Waltraud Irl, Arnold Barbara, Katharina Neusser, Gabriele Rammler, Waltraud Fischler und Beatrix Hofmann.

Bei der Sportlerehrung durch die Gemeinde sind die KCler längst Stammgäste und auch bei der Ehrung durch den Landkreis und Landrat waren sie bereits zweimal vertreten. Auch als Turnierveranstalter hat der KC Poing einen guten Namen, das beweisen die jährlichen Teilnehmerfelder seit vielen Jahren.

Selbst der Herausforderung eines Bundesligisten konnten die Poinger nicht widerstehen. Frei - Holz - Eppelheim, bestückt mit Deutschen Meistern und Vizeweltmeistern sowie Nationalspielern, war 1984 zu Gast in Poing. Natürlich endete dieser Vergleich mit einer hohen Niederlage, doch die dabei geschlossenen Freundschaften bleiben lange haften. Nicht nur bei diesem Spiel wurde der Verein von Herrn Thaddäus Straßer, Herrn Eberhard Mittmann und Poings 1. Bürgermeister Herrn Rainer Lauterbach bestens unterstützt. Unser Dank gilt den jahrelangen Helfern ohne deren Unterstützung wir nicht so gut dastehen würden.

Es ist selbstverständlich, daß neben dem sportlichen auch die Geselligkeit und der Gedanke an das Gemeinwohl nicht zu kurz kommen. Grillfeste Steinbruchfest, Ausflug, Fahnenweihen, Bürgerfeste, Faschingsbälle und die Mitarbeit im Vereinskartell zeugen davon. Die Poinger Kegler sind stets offene Kritiker wenn es nötig ist, sind aber immer bereit selbst Verantwortung innerhalb der Kegelkreisrunde zu übernehmen und hoffen auch künftig ihren Beitrag leisten zu können, damit die nächsten 10 Jahre ähnlich positiv und erfolgreich verlaufen.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KC POING 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	84	Fuchs Alois	2711	15.07.28
	195	Zimmermann Erwin	2711	15.02.48
	211	Wirth Willi	2711	16.06.45
	344	Rammler Robert	2711	29.12.42
	575	Huber Helmuth	2711	10.01.42
Herren II :	198	Gaggl Hans	2712	01.08.42
	201	Vorbau Manfred	2712	30.12.38
	215	Neuburger Horst	2712	27.05.41
	256	Fischer Josef	2712	12.09.40
	308	Berg Georg	2712	25.05.55
Herren III :	13	Schöberl Hans	2713	25.05.34
	183	Fuchs Fritz	2713	06.04.61
	187	Schmid-Meil Bernd	2713	06.03.43
	208	Fuchs Josef	2713	06.10.39
	591	Klinger Erwin	2713	30.11.56
Herren IV :	179	Fischler Josef	2714	14.07.42
	181	Dzuba Werner	2714	03.04.36
	194	Strasser Thaddäus	2714	19.04.27
	207	Moosmüller Jürgen	2714	01.04.59
	233	Ludwig Horst	2714	03.11.39
	234	Obermayr Ludwig	2714	23.01.34
	309	Freidhofer Johann	2714	03.05.29
	327	Pacher Erich	2714	18.11.47
	332	Haberthaler Theo	2714	19.12.63
	593	Schlaffer Herbert	2714	26.05.64
Damen I :	257	Fiebig Marille	2721	01.05.40
	262	Fischer Dagmar	2721	13.08.50
	454	Irl Waltraud	2721	05.05.46
	456	Arnhold Barbara	2721	30.09.49
	458	Fischler Waltraud	2721	24.01.48
Damen II :	142	Reingruber Barbara	2722	09.05.54
	157	Rammler Gabriele	2722	21.07.52
	440	Irl Angelika	2722	12.04.66
	451	Schöberl Birgit	2722	10.04.70
	452	Dzuba Janette	2722	09.04.44
	453	Neusser Katharina	2722	19.12.41
	455	Pelzl Roswitha	2722	30.07.57
	457	Hofmann Beatrice	2722	11.02.60
	592	Reim Ursula	2722	19.02.62

K C Steinhöring

gegründet am 06.05.1973 im Sportheim Steinhöring.
Gründer Klaus Titz mit Ehefrau Inge. Beide sind heute Ehrenmitglieder des KC Steinhöring.

Vorstand :	1973 - 75	Klaus Titz
	1975 - 76	Ernst Glockshuber
	1976 - 77	Rudi Hoppe
	ab 1977	Helmut Hlinka

Von 1973 an bis zu Beginn der Punkterunde mußten die wenigen Mitglieder die Startgebühren für die Turniere noch selbst aufbringen. Nur um eine gewonnene Urkunde abholen zu können, fuhren die Mannschaften geschlossen grosse Strecken.

Im Jahre 1975 übernahm der KC Steinhöring die Patenschaft bei der Gründung des KC Neufinsing.

Der KC Steinhöring gehört als einer der ältesten und erfolgreichsten Vereine mit zu den Gründungsmitgliedern der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding.
Zu Beginn wurde mit drei Mannschaften gestartet, mittlerweile stellt der KC Steinhöring 6 Mannschaften.
Die erbrachten Erfolge sind über den Landkreis hinaus bekannt.
In der Geschichte der Kegelkreisrunde stellte der KC Steinhöring mit seinen Mannschaften viele Meister und Vizemeister.
Auch in der Einzelwertung und bei Pokalturnieren sind die "Stoanaringer" immer an der Spitze vertreten.

Überragende Keglerin der Kreisrunde Ebersberg / Erding war in den zurückliegenden 10 Jahren Anneliese Hlinka, die das Geschehen bei den Damen bestimmt.

KC
19
79
STEINHEIRING OB.

KC

KC Kirchseeon
I
KC Steinhöring
I
Das Betreten der KEGELBAHNEN ohne Turnschuhe ist strengstens verboten!!!
Kiefl Edith

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KC STEINHÖRING 10.09.86 *
* *
****

Herren I :	42	Volkmann Karl	2811	29.10.57
	49	Posch Hans	2811	29.07.53
	150	Hoppe Rudolf	2811	10.12.48
	253	Schmidt Karl	2811	27.08.41
	307	Klapper Karl	2811	14.12.62
Herren II :	20	Müller Jürgen	2812	25.01.54
	45	Absolon Erwin	2812	26.09.39
	47	Gartner Herbert	2812	11.05.56
	52	Titz Karl	2812	11.04.33
	232	Fuchs Martin	2812	28.10.61
Herren III :	46	Glockshuber Ernst	2813	20.06.30
	53	Mitschke Edwin	2813	20.10.36
	62	Hampel Heinz	2813	27.08.41
	301	Rieck Michael	2813	10.01.64
	406	Hochreiter Franz	2813	25.12.58
Herren IV :	35	Reichl Peter jun.	2814	20.01.66
	44	Gross Stefan	2814	13.07.47
	48	Weinzierl Hans	2814	17.02.52
	51	Schattauer Franz	2814	06.02.37
	149	Bachleitner Fritz	2814	15.12.52
	151	Kiefl Rudolf	2814	27.06.50
	190	Hlinka Helmuth	2814	18.11.44
	202	Posch Anton	2814	16.04.57
	205	Ebenkofler Rudolf	2814	26.03.49
	206	Stadler Josef	2814	13.11.64
	255	Pfuhl Manfred	2814	28.03.47
	303	Reichl Peter sen.	2814	07.02.46
	305	Kindseder Alois	2814	14.04.65
	394	Lombardi Giovanni	2814	14.07.34
	568	Schweiger Anton	2814	29.10.64
Damen I :	39	Posch Brigitte	2821	05.09.55
	152	Hlinka Susanne	2821	05.10.67
	154	Hlinka Anneliese	2821	04.07.46
	188	Katstaller Maria	2821	30.12.36
	200	Gelhart Elfriede	2821	05.07.47
Damen II :	33	Hlinka Irene	2822	31.10.63
	36	Banhierl Paula	2822	09.04.28
	37	Glockshuber Maria	2822	10.02.39
	38	Müller Helga	2822	08.10.56
	40	Weinzierl Ellen	2822	17.09.53
	41	Gartner Maria	2822	15.02.57
	50	Titz Helene	2822	26.11.38
	155	Kiefl Edith	2822	09.02.57
	156	Bachleitner Christine	2822	14.12.53
	199	Reichl Ingrid	2822	01.07.46
	270	Ebenkofler Ilse	2822	21.06.48
	500	Greb Barbara	2822	19.10.68

Der KC ESV München - Ost stellt sich vor.

Der Kegelclub ESV München-Ost - " KC 68 " - wurde, wie schon der Name erkenntlich macht, im Jahre 1986 im Oktober gegründet.

Damals entstand beim ESV München-Ost mit dem Bau einer Kegelbahn auch eine neue Abteilung, nämlich Kegeln, Neu an dieser Entwicklung war eigentlich nur die Kegelbahn und die Mitgliedschaft beim ESV München-Ost. Die Keg ler selbst kannten sich schon seit 1963.

Schon damals gründete Rudolf Walter und Ferdinand Winterholler eine Freizeit-Keglergruppe. Die Mitglieder der Gruppe waren ausschließlich Lokomotivführer des Bahnbetriebswerkes München-Ost. Es gab keine Begrenzung der Mitgliedszahlen und auch keine Beiträge. Trotzdem bildete sich ein gewisser Stamm der Teilnehmer. Die Treffpunkte waren Gaststätten im Münchner Osten, (z.B.: Meier Bräu am Ostbahnhof, Augustiner-Stuben oder Grafinger-Stuben).

Mit dem Eintritt zum ESV München-Ost änderte sich die Struktur der Keglergruppe, Rudolf Walter gründete nun eine Keglerabteilung mit 30 Mann, die alle Mitglieder des ESV München-Ost wurden. Seit dieser Zeit tragen wir Freundschaftskämpfe gegen verschiedene Betriebsmannschaften aus.

Wir kegelten dann alle Jahre in Verbindung mit einem zünftigen Ausflug, unseren eigenen Vereinsmeister aus, den wir dann mit Musik und Tanz gebührend feierten. Dies wurde zur Tradition, an der sich bis zum heutigen Tage nichts geändert hat.

Auf Grund unserer jahrelangen guten Ergebnisse, bei Turnieren für Gesellschaftskegler, strebte der zu dieser Zeit amtierende Abteilungsleiter des KC 68 Anton Fahn den Eintritt in die Kegelkreisrunde Ebersberg - Erding an. Zum Saisonbeginn 1986/87, konnten wir in dieser Runde aufgenommen werden. Da unsere Mitglieder im Schichtdienst tätig sind, meldeten wir 16 Kegler an, um keine Aufstellungsschwierigkeiten zu bekommen.

Wir werden in den nächsten Jahren mit allem Ergeiz und mit Kameradschaft versuchen, möglichst rasch nach vorne zu kommen.

****
KEGELKREISRUNDE EBERSBERG/ERDING
********** SAISON 86/87 **********
* *
* SPIELER-LISTE KC 68 ESV MÜNCHEN-OST 10.09.86 *
* *
****

Herren	:	18	Karl Helmut	2919	17.10.37
		21	Schwinger Erich	2919	29.07.46
		22	Huck Erich	2919	23.09.45
		58	Surrow Werner	2919	01.01.43
		212	Hauser Karlheinz	2919	05.02.45
		312	Kümmerle Robert	2919	28.03.45
		323	Fuhrmann Günter	2919	28.12.43
		427	Fahn Nikolaus	2919	23.11.61
		428	Breitkopf Helmut	2919	22.11.38
		429	Angloher Heinz	2919	26.09.44
		441	Troßmann Karl	2919	24.05.35
		442	Großer Wolfgang	2919	31.01.40
		450	Franzl Anton	2919	24.07.31
		461	Fahn Anton	2919	19.07.39
		462	Spötzl Alex	2919	06.05.50
		471	Meindl Wilhelm	2919	15.01.38

Erste Versuche - Die Vorgeschichte

Kein Verein fällt einfach vom Himmel. Jeder der sich in irgendeiner Weise organisatorisch betätigt hat, kann bestätigen, daß es einer gehörigen Portion Idealismus und der Initiative Einzelner bedarf, einer vorhandenen Interessengemeinschaft Bestand und Weiterentwicklung zu sichern.

Für den oder diejenigen aber, die es unternehmen, vom Punkte Null zu beginnen und sich der Aufgabe einer Neugründung zu stellen, kommen zu all dem, der Mut und die Bereitschaft zum Risiko hinzu.

Irgend jemand muß es auf sich nehmen den Startschuß zu geben.

Schon im Jahre 1953 hatten sich einige gleichgesinnte Sportfreunde zusammengefunden, die bereit waren, miteinander eine in erster Linie der Gesunderhaltung dienende Freizeit-Sportbewegung ins Leben zu rufen; diese beschränkte sich allerdings vorerst auf einige ungelenke Fußballaktivitäten.

Im Herbst 1954 war es dann soweit. Die Aushändigung der Spielerpässe für unsere Fußballspieler am 15.10.1954 war zugleich die Geburtsstunde unserer Sportgemeinschaft, die damals noch unter dem Namen *Röhrenfabrik Siemens und Halske* auftrat. Der Kegelsport jedoch war zu diesem Zeitpunkt bei uns noch Utopie.

Erst mit der Fertigstellung der vier Kegelbahnen am 1.10.1974 im Clubhaus an der Martinstraße, hat sich innerhalb unseres Hauptvereins, dem heute über 2000 Mitglieder angehören, die zunächst noch kleine kegelbegeisterte Gruppe unter der Führung unseres Sportfreundes Artur Melizki zusammengefunden, um einen sogenannten internen Abteilungswettbewerb im Kegeln durchzuführen. Überraschenderweise war der Erfolg so groß, daß wir fortan enormen Zuwachs an kegelinteressierten Arbeitskollegen und Sportkameraden aus den anderen im Verein schon bestehender Sparten bekamen. So hat sich, mit dem am 25.2.1982 neugewählten Spartenleiter Dieter Giese, innerhalb kürzester Zeit ein regelrechter Spielbetrieb entwickelt. 1983 nahmen wir zum ersten Mal an den Pokalturnieren der Kegelkreisrunde teil. Die Erfolge waren am Anfang noch recht mäßig, so daß es noch drei Jahre dauern sollte, bis der Entschluß feststand uns in die Kegelkreisrunde aufnehmen zu lassen.

Die im Herbst 1986 erfolgte Anmeldung war auch zugleich eine Aufteilung unserer Sparte in die Gruppe Münchner Kegelvereine mit drei Herren-, zwei Damen- sowie drei Jugendmannschaften und die Gruppe Kegelkreisrunde Ebersberg-Erding mit zwei Herrenmannschaften und einer Damenmannschaft. Mittlerweile gehören 92 Mitglieder der Sparte Kegeln an und davon kegeln 25 in der Kegelkreisrunde mit. Durch Disziplin und Kameradschaft ist es der ersten und zweiten Mannschaft gelungen kontinuierlich bis auf einen Ausrutscher jedes Jahr in die nächst höhere Spielklasse aufzusteigen. Die Damenmannschaft hat erst einmal den Aufstieg geschafft, muß aber leider in der Saison 91/92 wieder in die C-Klasse zurückkehren.

Absoluter Höhepunkt in unsrerer noch jungen Sparte Kegeln war zweifellos das Pokalendspiel am 16.12.1990 gegen den KC Egmating. Leider reichte es nicht zum Sieg und wir mußten uns mit dem zweiten Platz zufriedengeben.

Zusammengefaßt kann die Kegelabteilung mit berechtigtem Stolz auf die Erfolge der letzten Jahre zurückblicken.

SG Siemens Mch-Ost
Abt. Kegeln
R. Schmautz
27.6.1990

```
*****************************************************************
KEGELKREISRUNDE  EBERSBERG/ERDING
************************* SAISON 86/87 *************************
*                                                               *
*   SPIELER-LISTE        SG SIEMENS MÜNCHEN-OST     10.09.86     *
*                                                               *
*****************************************************************
```

Herren I	:	621	Bauer Adolf	3011	23.12.33
		623	Feiler Ernst	3011	30.04.48
		628	Mathes Rudolf	3011	04.11.65
		633	Reich Lothar	3011	27.06.41
		635	Schmautz Rudi	3011	21.08.33
Herren II	:	606	Kustermann Siegfried	3012	14.05.47
		622	Bauer Günter	3012	30.05.41
		624	Giese Dieter	3012	20.10.40
		625	Haubenhofer Ernst	3012	21.12.41
		626	Klingbacher Franz	3012	20.08.43
		627	Kunzl Peter	3012	25.05.38
		629	Niedermayr Hermann	3012	25.09.40
		630	Pfeuffer Hans	3012	16.10.44
		631	Pintaric Jurey	3012	04.05.35
		632	Presser Erwin	3012	21.01.37
		634	Richter Karl-Heinz	3012	31.07.40
		636	Waltinger Herbert	3012	12.04.36

Der Pressewart im (siebenten) Himmel !

Wie so oft während einer Saison, wenn unser allseits geschätzter Spielgruppenleiter Toni Fuchs - er möge mir diese Internas verzeihen - seine Tabellen und Resultate viel zu spät zur Post gegeben hat, weil er selbst die Protokolle viel zu spät erhalten hat, sitze ich also an meinem Schreibtisch, meistens nach einem 10 - 12 Stundentag und versuche meine 10 - 12 Seiten Zeitungsberichte an die 4 Redaktionen zu erstellen. Da die Saison über den Winter gespielt wird ist es draußen längst dunkel und nur der Strahl einer viel zu krellen Schreibtischlampe erhellt meine geröteten Augen. Da ich mit der Schreibmaschine auf Kriegsfuß stehe und viel besser mit dem Diktiergerät umgehen kann, meine Berichte jedoch nach der Methode " Do it your self " verfasse, bleibt die Lust am Schreiben lange aus.

Während ich so dasitze um mich zu motivieren und schon ein-mal überlege ob jetzt eigentlich diese oder vielleicht doch jene Mannschaft Favorit ist wird mein Kopf immer schwerer. Meine rechte Hand versucht lange Zeit die Abwärtsbewegung meines Kopfes aufzuhalten, gibt diesen Versuch jedoch freiwillig auf und so landet mein Kopf in einem Dämmerschlaf übergehend auf der weichen Schreibtischunterlage.
Ich finde mich plötzlich im Himmel wieder. An Stelle von Keglern sind lauter niedliche Englein um mich herum und alle sind freundlich zu mir. Keine Beschwerden oder gar Hohngelächter wenn ich wieder einmal auf das falsche Pferd gesetzt habe.
Die Tabellen werden bereits am Sonntag abend mit Brieftauben überbracht und für jeden Verein ist die Zeilenzahl festgelegt. In etwa so.: Pro Verein 2 Zeilen und für jede Mannschaft eine Zeile extra.
Jeden Tag nach Veröffentlichung in der Zeitung erhalte ich 18 Dankestelegramme. Briefmarken und Kuverts sind ausreichend vorhanden und immer griffbereit. Zum Erstellen der Berichte hat mir die Kegelkreisrunde ein Engelein als Sekretärin abgestellt. Der Abstieg ist abgeschafft und alle Teams spielen in einer Liga.
Zeitungsberichte werden nicht mehr gekürzt oder was oft noch schlimmer ist gestreckt. Überschriften werden nur nach schriftlicher Zustimmung der Vereine abgedruckt. Kritische Anmerkungen in Berichten sind abgeschafft. Auf Wolke -7 - trohnt Rudi Köck, rechtsein Engelein und betrachtet meine Arbeit milde und gütig lächelnd. Sabine hat längst den unbaren Zahlungsverkehr eingeführt und Charly Dörfler hat die Protokolle abgeschafft (hat er tatsächlich) Hugo Schöninger stellt gerade den Einbürgerungsantrag für U.... als mich eine kräftige Hand unsanft weckt. Die Putzfrau war es die mich aus meinem Halbschlaf und wunderschönen Traum reißt und daran erinnert, daß es längst Zeit ist nach Hause zu fahren.

Zu Hause bekomme ich gerade noch mit, daß die Kinder gerade ins Bett gegangen sind und das Essen längst kalt geworden ist.
Die Kinder haben nichts vom Vater, der hat nur kaltes Essen und der Zeitungsbericht ??? - morgen ist ja auch ein Tag.

Jahresabschlußfeier der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding 1987 mit Siegerehrungen für die Saison 86/87.

Am Samstag, den 23.05.87, um 20.00 Uhr fand die große Abschlußfeier in Neufinsing in der Gaststätte Hettler statt.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Musikkapelle Telstars.

Der 1. Vorsitzende Köck Rudi begrüßte alle Anwesenden:

Wir sind heute wieder einmal hier in Neufinsing zusammengekommen, um nach einer anstrengenden, aber auch sicherlich wieder erfolgreichen Saison, unsere besten Keglerinnen und Kegler, sowie unsere besten Damen- und Herrenmannschaften zu ehren, um aber auch zum Ausklang der Saison bei Tanz und Unterhaltung gemütlich beisammen zu sein. Zugleich darf ich wiederum feststellen, daß euer Interesse an der ständig wachsenden Kegelkreisrunde, sicherlich wieder Anlaß und Voraussetzung war, daß ihr Euch für den heutigen Abend freigehalten habt und so zahlreich zur Abschlußfeier erschienen seid. Herzlichen Dank.

Wenn ich vorher sagte: ständig wachsende Kegelkreisrunde, so ist das sicherlich eine erfreuliche Tatsache, wenn derzeit insgesamt 636 Keglerinnen und Kegler aktiv gemeldet sind.
Man kann nur wünschen und hoffen, daß der ständig wachsende Spielbetrieb auch in weiterer Zukunft bewältigt werden kann.
Dabei darf ich feststellen, daß unser Spielgruppenleiter Toni Fuchs, der mit selbstlosem Einsatz jahrüber den Spielbetrieb mit dem Computer bewältigt, ein nicht mehr wegzudenkender Bestandteil der Kreisrunde ist.
Um der Siegerehrung nicht vorzugreifen, möchte ich nur die wichtigsten sportlichen Ereignisse der letzten Saison bekannt geben.
Bei der Damenmannschaftsmeisterschaft wurde Meister der Kegelkreisrunde KC Kirchseeon I.
Bei der Damenpokalmeisterschaft wurde die "Goldene Neun" aus Erding Meister der Kegelkreisrunde1987.
Bei der Mannschaftsmeisterschaft 1987 der Herren, wurde Meister der Kegelkreisrunde die 1. Mannschaft des KC Egmating.
Bei der Pokalmeisterschaft der Herren, wurde ebenfall der KC Egmating I, Meister der Kegelkreisrunde 1987 und schaffte somit das Double.
Bei der Einzelmeisterschaft der Damen, wurde Meisterin der Kegelkreisrunde 1987 mit 815 Holz Marianne Gregoritza vom KC Steinmeir Markt-Schwaben.
Meister der Kegelkreisrunde Ebersberg Erding wurde bei den Herren mit 855 Holz Liegl Willi vom KC Neufinsing.

Auch für die heutige Abschlußfeier haben wieder einige Spender mitgeholfen, diese vielen Pokale für die Siegerehrung zu erstellen. Dazu möchte ich ein herzliches Dankeschön sagen und die Spender namentlich bekanntgeben.

Gasthaus Hettler, Neufinsing	4 Pokale
Keglerheim Steinmeir Markt Schw.	2 Pokale
Michael Hoser, Markt Schwaben	2 Pokale
Hotel Strasser, Poing	1 Pokal
Erwin Zimmermann, Poing	1 Pokal
KC Grafing	1 Pokal
Sabine Damm, Kirchseeon	1 Pokal
Peter Viellechner, Kirchseeon	1 Pokal
Anton Kormann, Gasthof in Isen	1 Pokal
Fam. Weinzierl, Steinhöring	1 Pokal
Walter Hanekroot, Egmating	1 Pokal
Michael Frank, Moosinning	1 Pokal
Udo Bodenburg, Kirchseeon	1 Pokal
Hans Maier, Gasthof Moosinning	1 Pokal

Für die Damenmannschaft wurde ein neuer Wanderpokal gestiftet: Rainer Hetschel, Pfaff-Nähmaschinengeschäft Markt Schwaben.

Für die Damenpokalrunde wurde ebenfalls ein neuer Wanderpokal benötigt. Diesmal gestiftet vom Köck Rudi selbst.

Die Pokalspender wurden aufgerufen bei der Siegerehrung, die Pokale an die Gewinner selbst zu überreichen.

Zum Schluß seiner Rede, bedankte sich der 1. Vorstand Rudi Köck beim Verbandsausschuß der Kegelkreisrunde, bei allen Clubvorständen, bei den Mannschaftsführern bei allen Keglerinnen und Kegler der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding für ihre Leistungen jeglicher Art während der letzten Saison und für die Förderung unseres schönen Kegelsports.

Toni Fuchs eröffnete nun mit seiner Gattin den Tanz.

Die Preisverteilung wurde in 2 Blocks geteilt, dazwischen Tanz und Unterhaltung.

Rudi wünschte noch allen Anwesenden bei Tanz und Unterhaltung mit der Kapelle Telstars, uum Ausklang der Saison 86/87 eine schönen geselligen und guten Abend.

Pokalverteilung bei der Jahresabschlußfeier der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding 1986 / 87

Meisterschaftsrunde:

Damen: A Klasse

1. Platz KC Kirchseeon I mit 36 : 8 Punkten
   und Wanderpokal
2. Platz KC Neufinsing I mit 34 : 10 Punkten
3. Platz DJK-SV Edling mit 28 : 16 Punkten

Damen: B Klasse

1. Platz KC Markt Schwaben II 34 : 6 Punkten
2. Platz KC Neufinsing II mit 28 : 12 Punkten
3. Platz KC Forstern I mit 26 : 14 Punkten

Herren: Kreisliga

1. Platz KC Egmating I mit 32 : 12 Punkten
   und Wanderpokal
2. Platz KC Grafing I mit 28 : 16 Punkten
3. Platz KG Moosinning I mit 28 : 16 Punkten

Herren: Kreisklasse

1. Platz DJK-SV Edling I mit 37 : 7 Punkten
2. Platz KC Neufinsing I mit 34 : 10 Punkten
3. Platz Ajax Assling I mit 28 : 16 Punkten

Herren: A Klasse

1. Platz KC Neufinsing II mit 34 : 10 Punkten
2. Platz KG Moosinning II mit 32 : 12 Punkten
3. Platz KC Johanniskirchen I 27 : 17 Punkten

Herren: B Klasse

1. Platz KC Isen II mit 36 : 8 Punkten
2. Platz KG Moosinning III mit 30 : 14 Punkten
3. Patz KC Isen III mit 30 : 14 Punkten

Herren: C Klasse

1. Platz KC 68 MÜ.-Ost mit 42 : 2 Punkten
2. Platz SG Siemens MÜ.-Ost I 34 : 10 Punkten
3. Platz KC Neufinsing IV mit 30 : 14 Punkten

Pokalrunde:

Damen:

1. Platz Goldene Neun Erding
   und Wanderpokal
2. Platz KC Neufinsing
3. Platz KF Anzing

Herren:

1. Platz KC Egmating
   und Wanderpokal
2. Platz ESV MÜ. Ost KC 68
3. Platz KC Grafing

60 Pokale für die Besten der Kegelkreisrunde Ebersberg und Erding

Endstand der Einzelwertung: (Schnittwertung)

Damen: 50 Schub

1. Platz	Hlinka Anneliese	KC Steinhöring	204.05 Holz
2. Platz	Vogt Herta	KC Kirchseeon	201.90 Holz
3. Platz	Posch Brigitte	KC Steinhöring	201.00 Holz

Herren: 100 Schub

1. Platz	Volkmann Karl	KC Steinhöring	426.27 Holz
2. Platz	Rammler Robert	KC Poing	425.05 Holz
3. Platz	Pittoni Franz	KC Kirchseeon	423.19 Holz

Herren: 50 Schub

1. Platz	Keck Bernd	KC Neufinsing	208.90 Holz
2. Platz	Anderl Johann	DJK-SV Edling	208.24 Holz
3. Platz	Karl Helmut	ESV MÜ.-Ost	207.29 Holz
4. Platz	Schöninger Jürgen	DJK-SV Edling	205.76 Holz
5. Platz	Hettler Alfred	KC Neufinsing	204.14 Holz

Bestleistungen:

Damenmannschaft:

KC Steinhöring I mit 1059 Holz

Herrenmannschaft: 100 Schub

KC Poing I mit 2180 Holz

Herrenmannschaft: 50 Schub

KC Neufinsing I mit 1092 Holz

Damen - Einzel:

Monika Furtner DJK-SV Edling mit 246 Holz
Anneliese Hlinka KC Steinhöring mit 246 Holz

Herren - Einzel: 100 Schub

Stefan Kraus KC Grafing mit 482 Holz

Herren - Einzel 50 Schub

Walter Grohmann KC Markt Schwaben mit 255 Holz
Bernd Keck KC Neufinsing mit 255 Holz

Einzelmeisterschaft:

Damen:

1. Platz	Gregoritza Marianne	KC Markt Schwaben	815 Holz
	und Wanderpokal		
2. Platz	Vogt Herta	KC Kirchseeon	808 Holz
3. Platz	Bernhardt Anita	KC Markt Schwaben	786 Holz

Herren:

1. Platz	Liegl Willi	KC Neufinsing	855 Holz
	und Wanderpokal		
2. Platz	Büchler Herbert	KG Moosinning	836 Holz
3. Platz	Rammler Robert	KC Poing	834 Holz
4. Platz	Fux Hans	KC Markt Schwaben	831 Holz
5. Platz	Wimmer Fritz	Ajax Assling	830 Holz

60 zigster Geburtstag

von unserem 1. Vorstand der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding und Kegelfreund R u d i K ö c k am Freitag, den 13.05.88 um 19.00 Uhr auf der Kegelbahn in Markt Schwaben.

Anwesend waren viele Kegler des KC Markt Schwaben, die gesamte Vorstandschaft der Kreisrunde sowie viele Freunde und Bekannte des Jubilaren.
Musikalisch begleitet hat die Feierlichkeit unser bewährter Freund Fritz Götz auf seiner Ziehamonika zum Teil unterstützt vom Larcher Egon.
Rudi begrüßte alle Anwesenden auf das herzlichste und bedankte sich fürs Kommen. Er meinte, man wird halt nur einmal 60 Jahre alt und das sollte man schon feiern. Udo Bodenburg als 2. Vorstand der Kreisrunde hielt in seiner kleinen Ansprache einen kurzen Rückblick über die verantwortliche Tätigkeit von Rudi in der Kegelkreisrunde. Er munterte ihn auf, doch unbedingt so weiter zu machen und der Kreisrunde weiterhin als 1. Vorstand zur Verfügung zu stehen.
Dann ging es ans Auspacken der Geschenke.
Von der Vorstandschaft der Kreisrunde wurde ein sehr schöner Glaszinnkrug überreicht. Spannend wurde es beim Geschenk vom KC Steinmeir Markt Schwaben. Eine große Schachtel war auszupacken, Rudi meinte es könnten Schuhe drin sein. Bald war das letzte Stück Papier entfernt als ein traumhaft schöner und sehr großer und sichtbar wertvoller Zinnkrug zum Vorschein kam. Mit vielen Verzierungen und schönen Motiven dürfte er in Rudis reichhaltiger Sammlung einzigartig darstehen. Nun kamen noch Geschenke von anwesenden Freunden und auch herrliche Blumengestecke verschönerten den Gabentisch.
Man munkelte, daß dies schon die dritte Feierlichkeit zu seinem Geburtstag war. Geboren war Rudi am 09.05.28, so wurde also am Montag den 09.05.88 zum Erstenmal im kleinen Kreis auf der Ranch gefeiert. 2 Tage später wurde in einem größeren Kreis in Herdweg mit Freunden und Bekannten gefeiert und hier beim 3. Mal waren wir dabei. Es wurden Gedichte und Reime über Rudi von den verschiendensten Seiten vorgetragen und sie kamen allsamt gut an. Es wurde immer gemütlicher man schunkelte und sang zusammen.
Bis weit in die Nacht hinein war es eine schöne und kameradschaftliche Geburtstagsfeier die sicherlich für viele lange im Gedächtnis verbleibt.

Auch von hier aus lieber Rudi
alles erdenklich Gute nochmals
zu Deinem 60. Geburtstag

der Chronist

Bei der Abschlußfeier der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding wurde nochmals Rudis 60 zigster zur Sprache gebracht. Von allen Vereinen der Kreisrunde wurde Rudi ein großer und herrlicher Zinnteller gestiftet und und nun hier an Ihn überreicht.

Lieber Rudi!

60 ge werd man net alle Tag
do werd so manches schon zur Plog,
beim Rudi is des net so schlimm
der sogt sich, wenn in nur zum Steinmeier kimm,
und wenn er dann beim Kegeln is
dann fühlt ersich rüstig jung und frisch,
so mancher hät scho aufgegeben
und war vom Kegeln zurückgetreten
wär net der Rudi dagewesen.
Der hot den Kerl aufgebaut
damit er d`Kugeln besser einihaut.

Den Fehler hat er hält gehobt
koa Frau war do die es geschofft
den Rudi an die Angel z`mehma
er sogt jetzt brauchtauch koane mehr zu kemma.
Machts ja dabei no war
drum macht er sich liaber no a bisserl rar.
D`Hauptsach is Du bleibst uns gesund
und tuast beim Kartln so manchen Hund,
bholtst dein Humor und a dein Witz
so feierst du den 70 ger ganz gewiß.

Das wünschen wir Dir alle hier bei dieser Feier
die Kegler des KC Steinmeier.

11. Mai 1988

Rudi Köck zum 60. Geburtstag !

Der Mai ist gekommen, die Bäume schlagen aus,
der Rudi macht aus seinem 50. an 60. draus.
Der Steinmeier Stammtisch ist gschlossen hier,
ich glaub wir griag'n was zu Essen und auch ein Bier.
Er hat uns geladen zu seinem Fest,
wir wünschen Dir natürlich das aller best' .
Der Rudi ja der ist ne'bsondere Person,
der gibt schon oft an, den 1. Ton .
Sei's Arbeit, Kegeln oder Kartenspiel,
nur Erfolg zählt bei Ihm, das ist sein Ziel.
Mit Frauen hat sich beim Rudi in früheren Jahren noch was dreht,
jetzt sogt Er bin ich 60, jetzt ist's schon z'spät.
Er hat zu Hause viel Vieh und Getier,
trinkt gmütlich sein Stornus und eine Halbe Bier.
Beim Steinmeier ißt er Pfannkuchen und an Kaputschin,
bei Schreiner sitzt er sich zu an Schweinsbraten hin.
Beim Hoser ist Er als Baggerführer noch voll im Geschen'
wenn Er so weiter macht bleibt in Mkt.-Schwabn bald nichts mehr stehn.
Das Kegeln das hats im früh schon angetan,
drum steht Er auch der Kreisrunde EBE - Ed vorn an.
In den umliegenden Landkreisen ist Er wohl bekannt,
Er wird oft auch der Kegelprofessor genannt.
Beim Kartenspiel hat Er sein bsonderes System,
da müssen die Karten immer richtig stehen,
auf Herz gehört Eichel, auf Schellen Gras,
sonst kannst ja gar nia gwinna was.
Doch Rudi bleib wie Du warst
in Dein jetzigen Leb'n,
dann werds mit uns kane Schwierigkeiten geb'n.
Die Vorstandschaft mit Fuchs un Co,
san heut zu Deiner Feier do.
Lieber Rudi bleib gsund und wiast bist,
dann bleibt des Leb'n heiter und werd bestimmt net rist.

Dichter:

Fritz Götz
Markt Schwaben

Meisterschaftsfeier und Abschluß in der Kreisrunde Ebersberg / Erding für die Saison 1987/88

Ansprache des 1. Vorstandes Rudi Köck.

"Verehrte Anwesende! Einen schönen guten Abend allerseits, zur Abschlußfeier 1988, der Kegelkreisrunde Ebersberg - Erding. Meine Damen, liebe Kegelfreunde.
Für die musikalische Umrahmung des heutigen Abends sorgt die Musikkapelle " Telstars ".
Wir sind heute wieder einmal hier in Neufinsing zusammengekommen, um nach einer langen anstrengenden Saison unsere besten Keglerinnen und Kegler, sowie unsere besten Damen - und Herrenmannschaften zu ehren, um aber auch zum Ausklang der Saison noch einmal gemütlich beisammen zu sein. Zugleich darf ich wiederum feststellen, daß Euer Interesse an der Kegelkreisrunde mit seinen vielseitigen Aufgaben sicherlich wieder Anlaß und Voraussetzung war, daß ihr Euch für den heutigen Abend freigehalten habt und so zahlreich zur Abschlußfeier erschienen seid. Herzlichen Dank!
Wenn ich vorher sagte vielseitige Aufgaben, so ist das einmal der Spielbetrieb, mit Meisterschaftsrunde, Pokalrunde und Einzelmeisterschaft der in den 12 Jahren des Bestehens der Kegelkreisrunde enorm angewachsen ist. Dabei ist es nicht nur die große Anzahl der aktiven, die unserer Kegelkreisrunde weitum einen Namen gemacht hat, es sind die großen sportlichen Leistungen. Nun, es ist für die Verantwortlichen der Kegelkreisrunde immer wieder ein gutes Gefühl zu sehen und mitzuerleben, daß trotz der oft guten sportlichen Leistungen wichtiges nicht vergessen und immer mehr gepflegt wird. Die Freude am Spiel, die Geselligkeit und die Sportkameradschaft. Das erleichtert unsere Arbeit und das ist gut so. Um der Siegerehrung nicht vorzugreifen, möchte ich nur die wichtigsten sportlichen Ereignisse der Saison bekanntgeben und meine Anerkennung dazu aussprechen.
Bei der Meisterschaftsrunde der Damen, errang in der Saison 87 /88 die 1. Mannschaft des KC Kirchseeon die Meisterschaft.
Bei der Pokalrunde der Damen 87/88 holte sich die Mannschaft der DJK SV Edling den Titel.
Bei der Einzelmeisterschaft der Damen wurde Meisterin der Kegelkreisrunde 1988 Sigrun Kufner vom KC Kirchseeon.
Bei der Meisterschaftsrunde der Herren wurde Meister der Kegelkreisrunde 1988 die 1. Mannschaft des KC Steinhöring.
In der Pokalrunde der Herren wurde ebenfalls Meister der Kegelkreisrunde 1988 der KC Steinhöring.
Die Mannschaft hat somit auch das Double geschafft.
Bei der Einzelmeisterschaft der Herren wurde Meister der Kegelkreisrunde 1988 Büchler Herbert von der KG Moosinning.

Auch für die heutige Abschlußfeier haben wieder einige Spender mitgeholfen diese vielen und schönen Pokale zu erstellen. Dazu möchte ich herzlichen Dank sagen und die Spender namentlich bekanntgeben.

5 Pokale spendete Gasthof Hettler Neufinsing
3 Pokale spendete Michael Hoser Markt Schwaben
2 Pokale spendete Keglerheim Steinmeir Markt Schwaben
1 Pokal spendete die Famile aus dem Sportheim in Steinhöring
1 Polal spendete Fam. Kormann Gasthof Mooshofer Isen
1 Pokal spendete Reiner Hentscher Pfaff-Nähmaschinen Grafing
1 Pokal spendete Adolf Holzinger 1. Vorstand des KC Neufinsing
1 Pokal spendete Hotel Strasser Poing
1 Pokal spendete unser Rudi Köck selber
1 Pokal spendete Gasthof Maier Moosinning
1 Pokal spendete der DJK SV Edling
1 Pokal spendete Büchler Herbert Moosinning
1 Pokal spendete Viellechner Peter aus Kirchseeon
1 Pokal spendete Damm Sabine unser Kassier aus Kirchseeon

Die Pokalspender werden gebeten, bei der Siegerehrung die Pokale an die Gewinner zu überreichen.

Schließlich möchte ich noch einen herzlichen Dank aussprechen, an den Verbandsausschuß der Kegelkreisrunde, an alle Clubvorstände, Mannschaftsführer, Keglerinnen und Kegler für ihre Leistungen jeglicher Art während der letzten Saison zur Erhaltung unseres schönen Kegelsports.

Nun zum weiteren Programm des heutigen Abends:

Anschließend gleich Tanzunterhaltung. Den Tanz eröffnet unser Schwerarbeiter Toni Fuchs. Die Siegerehrung wird dann zu einem späteren Zeitpunkt wegen der vielen Pokale auf zweimal durchgeführt.
Anschließend wünsche ich noch allen Anwesenden bei Tanz und Unterhaltung mit der Kapelle " Telstars " zum Ausklang der Saison 1987 / 88 einen schönen, geselligen und guten Abend! "

" Rudi Köck "

Begebenheiten um die Meisterschaftsfeier:

Bereits um 14.00 Uhr trafen sich einige Leute des Verbandsausschusses um die Feierlichkeiten vorzubereiten. In zwei riesigen Kartons waren sehr sorgfältig insgesamt 57 Pokale verpackt. Sie mußten alle ausgepackt und mit dem dazugehörigen Deckel versehen werden. Selten habe ich so schöne Pokale bei einem Turnier gesehen. Für unsere Meisterschaftsfeier waren sie gerade die richtigen. Wie auf beiliegendem Bild gut erkennbar mußten sie auf hergerichteten Podesten in der richtigen Reihenfolge aufgestellt werden um bei der Übergabe an die Erfolgreichen griffbereit zu sein.

Leider konnten zwei Wanderpokale nicht sofort Überreicht werden, da dies vom KC Egmating scheinbar verschlafen wurde.

Gegen 20.00 Uhr wurde in der Gaststätte " Hettler " in Neufinsing mit der Meisterschaftsfeier begonnen.

Die Übergabe,an die erfolgreichsten Kegler in der Saison 87 / 88,der Pokale, Urkunden und Blumen erfolgte durch die Mitglieder des Verbandsausschusses.

Pokale	von Toni Fuchs und Rudi Köck sowie den Pokalstiftern
Urkunden	von Rudi Köck und Udo Bodenburg
Blumen	von mir. (B.S.M.)

Am Mikrofon war wie in den Jahren zuvor wieder unser "Allrounder " Toni Fuchs.

Meisterschafts- und Abschlußfeier der Kegelkreisrunde Ebersberg und Erding für die Saison 1987 / 1988!

63 Pokale und 69 Urkunden wurden in dieser Abschlußfeier an die " Besten " ausgehändigt. Bei 636 aktiven Keglern doch sehr begehrte Trophäen. Wieder wurden großartige Ergebnisse erzielt. Wie z. B. die großartige Bestleistung von Andrea Kerler, von den Kegelfreunden Anzing, die bei 100 Schub fantastische 473 Holz erzielte, Bei den Herren war es in dieser Saison Fuchs Martin vom KC Steinhöring mit 477 Holz. Beides absolute Höchstleistungen, jedoch bei Andrea als absolute Spitzenleistung und neuen Rekord bei den Damen seit Bestehen der Kegelkreisrunde anzusehen.

Spannende Punktespiele in allen Klassen waren wieder zu erleben. Bis zum letzten Spieltag stand die Entscheidung um den 1. Platz in der Kreisliga offen. Der glücklichere, in diesem Fall der KC Steinhöring I stand am Schluß als Sieger fest und konnte den Pokal für den 1. Platz und einen dazugehörigen Wanderpokal in Empfang nehmen.

Die Veranstaltung der Meisterschaftsfeier wurde wieder souverän von der Vorstandschaft der Kegelkreisrunde unter Leitung des 1. Vorstandes Rudolf Köck vorbereitet und durchgeführt. In der Gaststube Hettler in Neufinsing wurden wie voriges Jahr alle Kegler der Kreisrunde eingeladen um Ihre " Besten " zu feiern. Die " Tel Stars " aus Markt Schwaben begleiteten die Feierlichkeit mit flotter Musik und spielten am Schluß noch großartig zum Tanz auf.

Pokale und Urkunden

Damen	A Klasse	1. Platz	KC Kirchseeon I
		2. Platz	KC Steinhöring I
		3. Platz	KC Neufinsing I
	B Klasse	1. Platz	KC Steinhöring II
		2. Platz	KD Isen
		3. Platz	KC Poing II
Herren Kreisliga		1. Platz	KC Steinhöring I
		2. Platz	KC Grafing I
		3. Platz	KG Moosinning I
	Kreisklasse	1. Platz	Ajax Assling I
		2. Platz	KD Isen I
		3. Platz	KC Kirchseeon II
	A Klasse	1. Platz	KC Forstern I
		2. Platz	KC St. M. Schw. III
		3. Platz	KC Steinhöring III
	B Klasse	1. Platz	KC 68 ESV MÜ.-Ost I
		2. Platz	SG Siemens MÜ.-Ost I
		3. Platz	KC Isen III
	C Klasse	1. Platz	SG Siemens MÜ.-Ost II
		2. Platz	KC 68 MÜ.-Ost II
		3. Platz	KC Forstern II

Pokalrunde Endplazierungen:

Damen	1. Platz	DJK-SV Edling
	2. Platz	KC St. M. Schw.
	3. Platz	KC Poing
	4. Platz	KF Anzing
Herren	1. Platz	KC Steinhöring
	2. Platz	KC M. Schwaben
	3. Platz	Inter Assling
	4. Platz	KG Moosinning

Endstand der Mannschafts- und Einzelwertung 100 Schub Herren

1. KC Steinhöring I	Kreisliga	2074,64 Holz Schnitt
2. KG Moosinning I	Kreisliga	2046,36 Holz Schnitt
3. KC Grafing I	Kreisliga	2044,91 Holz Schnitt
1. Frank Michael sen.	KG Moosinning	423,09 Holz Schnitt
2. Haselsteiner S. jun.	KC Poing	420,59 Holz Schnitt
3. Fiebrich Josef	Inter Assl.	419,47 Holz Schnitt

Endstand der Mannschafts- und Einzelwertung 50 Schub Herren

1. KD Isen I	Kreisklasse	1006,82 Holz Schnitt
2. KC St. Markt Schwaben II	Kreisklasse	997,18 Holz Schnitt
3. Ajax Assling I	Kreisklasse	993,40 Holz Schnitt
1. Mayer Robert	KD Isen	208,70 Holz Schnitt
2. Mayr Robert	KC St.M.Schw.	208,67 Holz Schnitt
3. Keck Bernd	KG Neufinsing	208,35 Holz Schnitt

Endstand der Mannschafts- und Einzelwertung 100 Schub Damen

1. KC Kirchseeon I	A Klasse	1989,59 Holz Schnitt
2. KC Steinhöring I	A Klasse	1963,36 Holz Schnitt
3. KC Neufinsing I	A Klasse	1954,95 Holz Schnitt
1. Gregoritza Marianne	KC St.M.Schw.	409,10 Holz Schnitt
2. Bodenburg Birgit	KC Kirchseeon	401,43 Holz Schnitt
3. Hlinka Anneliese	KC Steinhör.	401,36 Holz Schnitt

Endstand der Mannschafts- und Einzelwertung 50 Schub Damen

1. KC Steinhöring II	B Klasse	926,41 Holz Schnitt
2. KD Isen	B Klasse	904,45 Holz Schnitt
3. KC Poing II	B Klasse	891,55 Holz Schnitt
1. Bayer Anneliese	KC Steinhör.	199,24 Holz Schnitt
2. Brabenetz Genoveva	KC Neufins.	193,22 Holz Schnitt
3. Fuchs Ursula	Ajax Assling	192,81 Holz Schnitt

Die besten Mannschaftswertungen in der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding Saison 1987/88

Damen	1. Platz	KC Kirchseeon I	100 Schub	A Klasse	
Damen	1. Platz	KC Steinhöring II	50 Schub	B Klasse	
Herren	1. Platz	KC Steinhöring I	100 Schub	Kreisliga	
Herren	1. Platz	Ajax Assling I	50 Schub	Kreisklasse	
Herren	1. Platz	KC Forstern I	50 Schub	A Klasse	
Herren	1. Platz	KC 68 ESV München Ost	50 Schub	B Klasse	
Herren	1. Platz	SG Siemens MÜ.-Ost II	50 Schub	C Klasse	
Damen	1. Platz	KC Kirchseeon I	100 Schub	A Klasse	beste Schnittwertung
Damen	1. Platz	KC Steinhöring II	50 Schub	B Klasse	beste Schnittwertung
Herren	1. Platz	KC Steinhöring I	100 Schub	Kreisliga	beste Schnittwertung
Herren	1. Platz	KD Isen /I	50 Schub	Kreisklasse	" Schnittwertung

Es wurden nicht alle Mannschaftspokale von vereinseigenen Leuten abgeholt, womit sich eine Aufschlüsselung bei diesem Bild mit Angabe von den einzelnen Personen auf dem Bild mit Mannschaftsnennung nicht richtig ergeben kann.

Die besten Kegler der Kreisrunde Ebersberg / Erding in der Saison 1987 / 1988

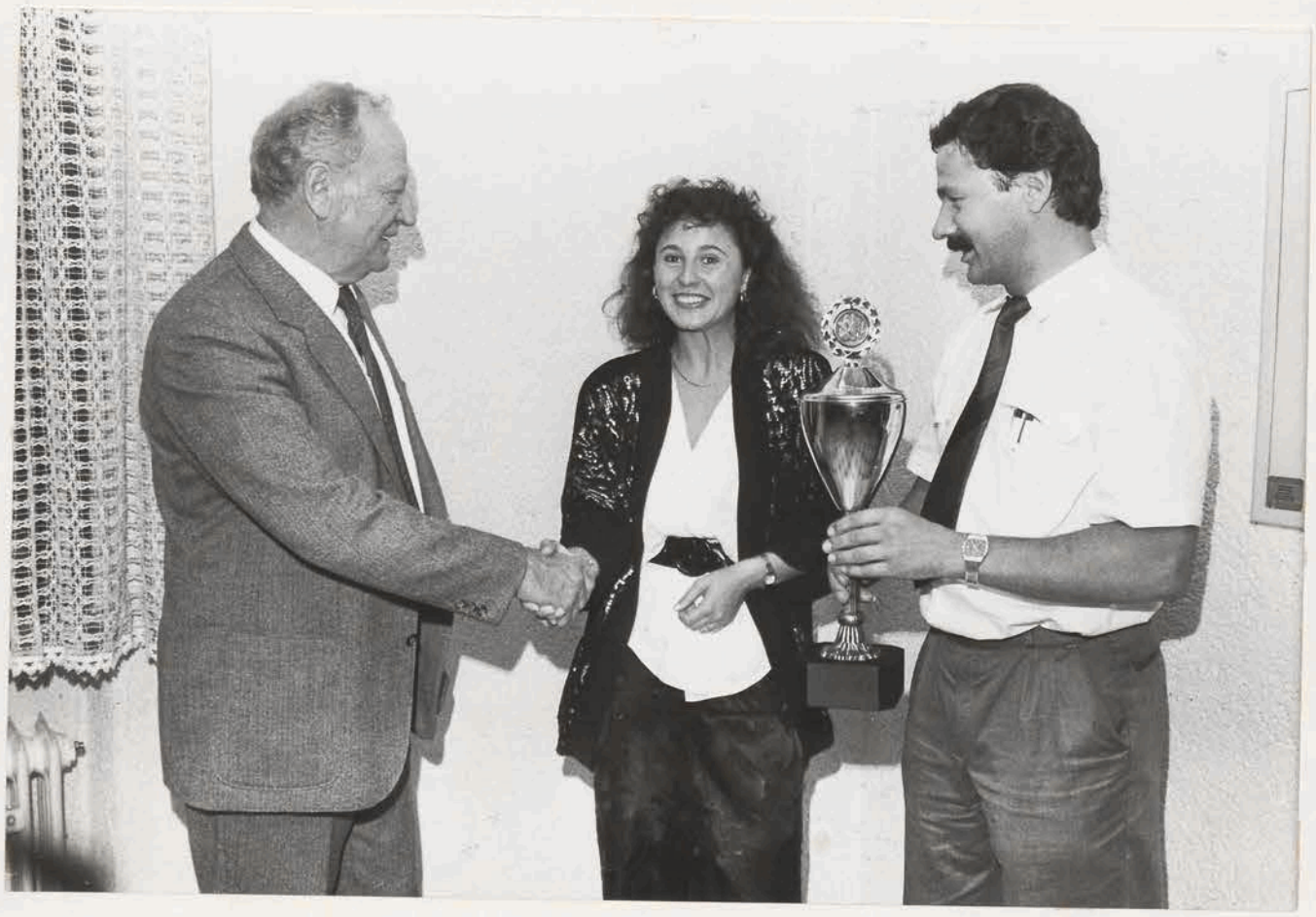
Von links nach rechts, zuvor die hintere Reihe, danach die drei Damen vorne ebenfalls von links nach rechts.

Mayer	Robert,	KD Isen	Sieger in der Einzelwertung bei 50 Schub	Schnitt:	208,70	Holz
Fuchs	Martin,	KC Steinhöring	Bestleistung im Herren Einzel bei 100 Schub	mit	477	Holz
Büchler	Herbert	KG Moosinning	Sieger der Einzelmeisterschaft 1988 bei 200 Schub	mit	888	Holz
Frank	Michael sen.	KG Moosinning	Sieger in der Einzelwertung bei 100 Schub	Schnitt	423,09	Holz
Hofmann	Beatrix	KC Steinhöring	Bestleistung im Damen Einzel bei 50 Schub	mit	234	Holz
Gregoritza	Marianne	KC St. M. Schw.	Siegerin in der Einzelwertung bei 100 Schub	Schnitt	409,10	Holz
Kerler	Andrea	KF Anzing	Bestleistung im Damen Einzel bei 100 Schub	mit	473	Holz
Kufner	Sigrun	KC Kirchseeon	Siegerin der Einzelmeisterschaft 1988 bei 200 Schub	mit	803	Holz
Bayer	Anneliese	KC Steinhöring	Siegerin der Einzelwertung bei 50 Schub	Schnitt	199,24	Holz

Links: Köck Rudi, 1. Vorstand der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding

Mitte: Kerler Andrea, Kegelfreunde Anzing, bestes Einzelergebnis seit Bestehen der Kegelkreisrunde mit 100 Schub 4 7 3 Holz !!!

Rechts: Spielgruppenleiter der Kegelkreisrunde Ebersberg / Erding, Fuchs Anton



Die letzten 4 Seiten wurden im Orginal an die Süddeutsche Zeitung (auf Antrag der Südd. Z.) versandt. Es erfolgte keine Veröffentlichung. 1.8.88

Ein Kirchweihfest in Oberbayern